Behinderten- und Rehabilitationssport-Verband
Rheinland-Pfalz e.V.

Ausgabe 2017/2018

„... mehr als Sport!“

BEHINDERTEN- UND REHABILITATIONS
SPORT-VERBAND RHEINLAND-PFALZ

- Rehabilitations*Sport*
- Breiten*Sport*
- Leistungs*Sport*

Behinderten- und Rehabilitationssport-Verband Rheinland-Pfalz e.V.
Parkstraße 7 • 56075 Koblenz • Tel. (02 61) 97 38 78-0 • Fax (02 61) 97 38 78-59
E-Mail: info@bsv-rlp.de • Internet: www.bsv-rlp.de

Die Fachmesse für mehr Lebensqualität

REHAB®

Rehabilitation | Therapie | Pflege | Inklusion

+++ Rehatechnik +++ Bildung & Beruf +++ Inklusion & Sport +++
Therapie & Praxis +++ Auto & Reisen +++ Häusliche Pflege +++
Homecare +++ Barrierefreies Bauen & Wohnen +++ Mobilitäts- &
Alltagshilfen +++ Neurologische Rehabilitation +++
Orthopädietechnik +++ Selbsthilfe +++

MESSE KARLSRUHE

16. – 18. Mai 2019

Veranstalter:
KMK IDEEN VERBINDEN.
Karlsruhe – Messen und Kongresse

www.rehab-karlsruhe.de

Inhaltsverzeichnis

Seite

Grußwort 5

Der BSV Rheinland-Pfalz stellt sich vor 6

Die ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

- Das Präsidium und die Ausschussvorsitzenden 10
- Die Regionalbeauftragten 12
- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle 13
- Die Landestrainer 14
- Die Fachwarte 15

Mitgliedsentwicklung des BSV Rheinland-Pfalz 17

Der Rehabilitationssport im BSV Rheinland-Pfalz 18

Die Aus- und Fortbildung im BSV Rheinland-Pfalz 21

Verein zur Förderung des Behindertensports in Rheinland-Pfalz 39

Motivationsprämie für Inklusion im Sportverein 42

Mitgliedsvereine des BSV Rheinland-Pfalz 44

Geschäftsstelle BSV Rheinland-Pfalz

Behinderten- und Rehabilitationssport-Verband Rheinland-Pfalz e.V.

Parkstraße 7
56075 Koblenz
Tel. (02 61) 97 38 78-0
Fax (02 61) 97 38 78-59
E-Mail: info@bsv-rlp.de
Homepage: www.bsv-rlp.de

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag, Mittwoch u. Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag	13.00 - 16.00 Uhr



Franziska, 43 Jahre,
Marketing-Beraterin

Volkswagen Fahrhilfen.

Individualität in Serie.

Tiguan Trendline 1.4 TSI, 92 kW (125 PS), 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 7,5/außerorts 5,3/ kombiniert 6,1/CO_2-Emissionen, g/km: kombiniert 137.

Ausstattung: Uranograu, Lederlenkrad, Mittelarmlehne vorne, elektrische Parkbremse inkl. Auto Hold, Außenspiegel el. einstell- u. beheizbar, Klimaanlage, Radio „Composition Colour", „Lane Assist", City-Notbremsfunktion u. v. m.

Hauspreis: 22.957,75 €

inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg

[1]Die Volkswagen AG gewährt Menschen mit Behinderung im Zeitraum 01.01. bis 31.12.2016 beim Kauf von nahezu allen fabrikneuen Fahrzeugen der Marke Volkswagen PKW einen Nachlass von 15 % auf den zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Listenpreis, inklusive Fahrhilfen. Voraussetzung: Grad der Behinderung mind. 50. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Volkswagen

Volkswagen Zentrum Kaiserslautern
VHG Rittersbacher GmbH

Pariser Straße 201, 67663 Kaiserslautern
Tel. 0631 / 32 02-200, **www.rittersbacher.de**

65 … und immer noch fit!



Unter dieser Schlagzeile könnte das Jahr 2017/2018 für den Behinderten- und Rehabilitationssport-Verband Rheinland-Pfalz stehen, aber natürlich auch für ganz viele der Sportlerinnen und Sportler in unseren Vereinen. Das Motto trifft perfekt auf unseren Verband zu, der 65 Jahre nach seiner Gründung lange noch nicht in Rente gehen will, sondern hoffentlich auch zukünftig immer noch fit und den Sportlerinnen und Sportlern zugewandt seine Aufgaben im und für den Sport von Menschen mit Handicap angehen möchte.

Aber im übertragenen Sinne ist der Verband damit auch in einem Alter angelangt, in dem viele Menschen in unseren Vereinen sinnbildlich gesprochen „die zweite Luft“ erfahren können. Weit mehr als ein Drittel der insgesamt ca. 47.000 aktiven Sportlerinnen und Sportler in unseren mehr als 380 Mitgliedsvereinen sind mindestens 65 Jahre „jung“ und zeigen dadurch, dass für alle Menschen gilt: Sport hält fit und jung, unabhängig davon, ob eine Beeinträchtigung besteht oder ob nicht! Diese Erfahrungen werden natürlich vorrangig immer wieder in den vielfältigen Angeboten unserer Mitgliedsvereine gemacht und zwar ganz unabhängig vom Alter. Gemeinsam mit den gut qualifizierten Übungsleiterinnen und Übungsleitern erleben dort die aktiven Sportlerinnen und Sportler die wohltuenden Wirkungen des gemeinsamen Bewegens und, davon bin ich überzeugt, auch das positive Gemeinschaftsgefühl im Verein.

In dieser Broschüre finden Sie daher eine erste Übersicht über die Angebote, die unsere Vereine und der Verband in Sachen Breiten-, Rehabilitations- und Leistungssport bieten. Außerdem finden Sie hier die Anschriften aller Mitgliedsvereine, sodass Sie jederzeit den direkten Kontakt zu anderen sportbegeisterten Menschen aufnehmen können, ebenso das vielfältige Angebot, das der Verband im Bereich der Aus- und Fortbildung bereithält. Also: Bleiben Sie dabei, wenn Sie schon in einem unserer Vereine aktiv sind … und falls Sie es zwar schon immer vorgehabt haben, aber es bislang dann noch nicht ganz geschafft haben: Fragen Sie unsere Vereine an. Diese freuen sich darauf und haben bestimmt auch für Sie das passende Angebot!

Ich würde mich freuen, viele Leserinnen und Leser dieser Broschüre in Zukunft auch bei einer unserer vielen Veranstaltungen treffen zu können!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr
Karl Peter Bruch
Präsident

Selbstdarstellung BSV Rheinland-Pfalz

Sport im Verein macht Spaß! Dieser für viele selbstverständliche Satz gilt natürlich auch für Menschen mit Handicap. Auch in unserem Bundesland gibt es seit mehr als 65 Jahren die Möglichkeit, diese Freude am Sport im Verein zu erleben. Denn damals wurde in Koblenz der heutige Behinderten- und Rehabilitationssport-Verband Rheinland-Pfalz, Fachverband für Sport in Rehabilitation und Prävention (BSV), gegründet. Er ist ein moderner Sportverband mit derzeit fast 47.000 sportbegeisterten Menschen in ca. 380 Mitgliedsvereinen. Zusammen mit den anderen Landesverbänden bildet er den Deutschen Behindertensportverband/Nationales Paralympisches Komitee von Deutschland und ist Fachverband im Landessportbund Rheinland-Pfalz. Auch im Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes besteht eine Mitgliedschaft.

Die Vereine innerhalb des BSV Rheinland-Pfalz stellen sich in besonderem Maße den Anforderungen, um allen Menschen mit Behinderungen, chronischen Erkrankungen oder von Behinderung bedrohten Menschen ein umfassendes Sportangebot zu bieten. Für viele Menschen mit Behinderungen ist, genauso wie für Menschen ohne Beeinträchtigungen, der Austausch mit anderen Sportlerinnen und Sportlern ein wichtiger sozialer Faktor beim Sporttreiben, sodass hier die Vereine ein sportliches Zuhause bieten können. Besonderen Wert legt der BSV darauf, allen Teilnehmenden am Sport, unabhängig vom Vorhandensein einer Beeinträchtigung, eine sportliche Heimat in „ihrem“ Verein zu bieten und so für Nachhaltigkeit und lebenslanges Bewegen zu sorgen. Daher setzen sich der BSV und seine Mitgliedsvereine aus ihrem Selbstverständnis heraus besonders für die Inklusion im Sportverein ein. Dies ge-

Der Johanniter-Fahrdienst.

Wir machen Sie mobil, wenn Sie in Ihrer Beweglichkeit durch Krankheit, Behinderung oder Verletzung eingeschränkt sind. Mit sicheren, modernen Fahrzeugen und zuverlässigem, freundlichem 24h-Service.

Mehr Informationen unter:
06131 93555-55
www.johanniter.de/mainz

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



schieht oftmals, ohne dass das Wort bekannt war, durch das gemeinsame Sporttreiben in den Vereinen schon seit Jahrzehnten.

Vertreten wird der Verband, im Sinne der demokratischen Struktur der Sportverbände, durch den auf der Mitgliederversammlung von Vertreterinnen und Vertretern der Mitgliedsvereine gewählten Vorstand. Als Dienstleister für die Mitglieder und die ehrenamtlichen Leitungskräfte stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verbandsgeschäftsstelle in Koblenz zur Verfügung.

Das Spektrum des Behinderten- und Rehabilitationssport-Verbandes Rheinland-Pfalz umfasst drei Säulen:

- **Breitensport**

  Sport bedeutet Spaß an der Bewegung, Freude am Spiel, Erlebnis in der Gruppe mit Gleichgesinnten. Hier werden die physische und auch die psychische Leistungsfähigkeit gesteigert, und damit wächst die Lebensqualität. Sich aktiv am gesellschaftlichen Leben beteiligen, soziale Kontakte schaffen – in dieser Hinsicht unterscheidet sich der Sport von Menschen mit Behinderungen im Verein nicht vom Breitensport im Allgemeinen. Daher werden solche Angebote in unseren Mitgliedsvereinen auch immer mehr inklusiv durchgeführt. Zusätzlich wird jedoch natürlich auf die besonderen Bedingungen Rücksicht genommen, z. B. durch ein spezielles Angebot an Sportdisziplinen und -arten, abgestimmt auf die jeweiligen Fähigkeiten und Beeinträchtigungen.

- **Spitzensport**

  Beim Spitzensport steht die persönliche Höchstleistung im Mittelpunkt der Anstrengungen der Athletinnen und Athleten. Diese dann im Leistungsvergleich mit anderen zu messen – das gilt im Spitzensport auch für Menschen mit Behinderung.

  Wettkämpfe der Sportlerinnen und Sportler finden von der regionalen Ebene bis hin zu Weltmeisterschaften und Paralympischen Spielen statt und erlangen in der Öffentlichkeit und den Medien immer mehr Interesse. An den Paralympics 2016 in Rio de Janeiro nahmen neun Sportlerinnen und Sportler des „Teams Rheinland-Pfalz“ teil. Schon jetzt beginnt wieder die Vorbereitung der Spitzenathletinnen und Spitzenathleten auf die nächsten Spiele 2020 in Tokio.

  Die Schwerpunktsportarten des BSV Rheinland-Pfalz im laufenden paralympischen Zyklus sind: Boccia (Landesleistungszentrum Bad Kreuznach), Dressur (Landesleistungszentrum Wonsheim), Rollstuhlrugby (Landesleistungszentrum Koblenz) und Sportschießen (Landesstützpunkt Höhr-Grenzhausen).

- **Rehasport**

Rehabilitationssport ist der ärztlich verordnete Sport, der gesetzlich abgesichert als ergänzende Maßnahme der medizinischen Rehabilitation in Gruppen und unter der Betreuung durch einen Arzt oder eine Ärztin durchgeführt wird. Die Grundlage des Rehabilitationssports ist im § 44 des Sozialgesetzbuches IX gelegt, die Einzelheiten sind in der Rahmenvereinbarung über den Rehabilitationssport und das Funktionstraining vom 01. Januar 2011 geregelt.

Speziell von uns ausgebildete Übungsleiterinnen und Übungsleiter leiten die Sportstunden, deren Inhalt gezielt auf die Verbesserung und/oder den Erhalt körperlicher Funktionen gerichtet ist. Rehasport bezieht pädagogische, psychologische und soziale Gesichtspunkte ein und ist somit auf eine ganzheitliche Wirkungsweise ausgerichtet. Eine genau dosierte Belastung und eine sorgfältige Übungsauswahl sind erforderlich. Unsere Übungsleiter/-innen lernen daher in speziellen Ausbildungsgängen die spezifischen Besonderheiten und Anforderungen kennen, die beim Sport mit den unterschiedlichen Behinderungsarten und Krankheitsformen beachtet werden müssen. Beispiele für den Rehasport sind: „Sport bei Wirbelsäulen- und Haltungsschäden“, „Sport für Endoprothesenträger“, „Sport bei Diabetes“, „Lungensport“, „Sport nach Schlaganfall“, „Sport für Parkinsonerkrankte“, „Sport bei Multipler Sklerose“, „Sport nach Brustkrebs“ oder auch „Sport bei ADS-Syndrom“. Insgesamt wird der Rehasport derzeit bei 24 chronischen Erkrankungen/ Behinderungen angeboten.

In allen drei Bereichen unterstützt der Verband die Vereine, die aktiven Sportler und Sportlerinnen sowie alle Interessenten durch gezielte Maßnahmen:



- Interessierten Menschen vermittelt der BSV entsprechende Vereine und Angebote.
- Vereine erhalten umfangreiche Hilfen in allen Bereichen.
- Vertretung der Interessen der Vereine bei Sportorganisationen, Politik und Sozialversicherungsträgern.
- Für Übungsleiter/-innen gibt es ein umfangreiches Angebot an Aus- und Fortbildungsmaßnahmen. Im Jahr 2018 werden mehr als 70 Aus- und Fortbildungsangebote durchgeführt werden.
- Der BSV unterstützt Leistungssportlerinnen und Leistungssportler bei ihrer Teilnahme an Wettkämpfen und Meisterschaften.
- In vielen verschiedenen Disziplinen werden Landesmeisterschaften durchgeführt.
- Übergreifend organisiert der Behindertensport-Verband Rheinland-Pfalz die Landesjugendspiele für Kinder und Jugendliche an Schulen für Kinder mit körperlichen Beeinträchtigungen oder mit Sinnesbeeinträchtigungen (analog den Bundesjugendspielen an Regelschulen), das inklusive Landessport- und Spielfest, das Landesschwimmfest für Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen sowie Sportfreizeiten für Menschen mit unterschiedlichsten Handicaps.

Partnerschaften bestehen mit den Behindertensportverbänden von Ruanda, von Burgund, dem des Komitats Komárom/Esztergom in Ungarn, dem Verband der Region Nabeul in Tunesien und dem der Wojewodschaft Oppeln in Polen. Im Rahmen dieser Partnerschaften werden beispielsweise Ausbildungskurse für angehende Übungsleiterinnen und Übungsleiter in Ruanda durchgeführt oder deutsch/französische/ungarische/polnische Jugendbegegnungen.

Weitere Informationen erhalten Sie beim

BSV Rheinland-Pfalz
Parkstr. 7
56075 Koblenz
Telefon: **(02 61) 97 38 78-0**
Fax: **(02 61) 97 38 78-59**
E-Mail: **info@bsv-rlp.de**
oder im Internet unter: **www.bsv-rlp.de**

Präsidium und Ausschussvorsitzende



Karl Peter Bruch
Präsident



Britta Näpel
Vizepräsidentin



Olaf Röttig
Geschäftsführer



Jens Wolff
Vizepräsident Rehasport

n. n.
Vizepräsident Sport u. Vereinsentwicklung



Rolf Boettiger
Vizepräsident



Michael Nebgen
Vizepräsident Finanzen



Christoph Sagner
Vizepräsident Aus-, Fort- u. Weiterbildung



Stefan Sevenich
Landessportarzt

BSV Rheinland-Pfalz



Elena Roßmer
Vorsitzende
Sportjugend



Karin Warming
Beauftragte
für Genderfragen



Ulrich Roßmer
Beauftragter für
nationale Spiele



Elke Brannekämper
Beauftragte für
Internationale Begegnungen



Karl Heinz Weiskopf
Beauftragter für
Veranstaltungen



Josef Vallendar
Beauftragter für den Sport von
Menschen mit geistiger Behinderung



Brigitte Gadringer
Ehrenpräsidentin



Hagen Herwig
Ehrenpräsident

Regionalbeauftragte BSV Rheinland-Pfalz



Adelheid Jacoby
Region Mittelrhein/ Eifel



Gudrun Lied
Region Südpfalz



Gerd Schröder
Region Altenkirchen/ Westerwald



Georg Marz
Region Westpfalz



Dieter Freudenreich
Region Eifel/Mosel/ Hunsrück



Marina Michel
Region Rheinhessen/ Nordpfalz

n. n.
Region Rhein/Lahn

Mitarbeiter/-innen der Geschäftsstelle



Geschäftsführer
Olaf Röttig
Tel. (02 61) 97 38 78-51
olaf.roettig@bsv-rlp.de



Referentin Lehrgangswesen
Mara Kozulovic
Tel. (02 61) 97 38 78-53
mara.kozulovic@bsv-rlp.de



Sportreferent
Dominic Holschbach
Tel. (02 61) 97 38 78-54
dominic.holschbach@bsv-rlp.de

Sachbearbeiter Lehrgangswesen
n. n.
Tel. (02 61) 97 38 78-50
info@bsv-rlp.de



Sachbearbeiterin Finanzen
Ulrike Sendker
Tel. (02 61) 97 38 78-58
ulrike.sendker@bsv-rlp.de



Sachbearbeiterin Sport
Alina Hauschild
Tel. (02 61) 97 38 78-55
alina.hauschild@bsv-rlp.de



Sachbearbeiterin allg. Verwaltung
Ramona Stricker
Tel. (02 61) 97 38 78-57
ramona.stricker@bsv-rlp.de

Landestrainer im BSV Rheinland-Pfalz

Landestrainer Fußball ID	*Frank Dirschuss Gaumert*
Landestrainer Para-Sportschießen	*Karl Heinz Edler*
Landestrainer Para-Boccia	*Jürgen Erdmann-Feix*
Landestrainerin Para-Dressursport	*Uta Gräf*
Landestrainer Rollstuhlrugby	*Jörg Holzem*
Landestrainerin Para-Bogensport	*Desireé Kaufmann*
Landestrainer Para-Leichtathletik	*Jörg Trippen-Hilgers*



BFW Mainz
Bildungsinstitut für Gesundheit & Soziales

Die Gesundheits-Branche ist ein Mega-Markt – denn in einer älter werdenden Gesellschaft kommt der Erhaltung der Gesundheit ein immer höherer Stellenwert zu.

Mit unserem bundesweit einmaligen integrativen Ausbildungsangebot in diesem Zukunftsmarkt bieten wir unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern seit 50 Jahren sichere Chancen in nachgefragten Berufen und damit ausgezeichnete Perspektiven für einen dauerhaften Erfolg im Berufsleben. Unsere stets hohen Vermittlungsquoten sprechen hier für sich.

Wir bilden aus:

- **Masseur und med. Bademeister**
- **Weiterqualifizierung zum Physiotherapeuten**
- **Physiotherapeut**
- **Podologe**
- **Medizinische Tastuntersucherin (MTU)**

Eine weitere Möglichkeit, Ihre individuellen Aufstiegschancen zu verbessern, bietet Ihnen unser Studiengang – Bachelor of Arts – Medizinalfachberufe. Dieses 5-semestrige berufsbegleitende Fachhochschulstudium können Sie während oder nach der Ausbildung beginnen.

Unsere Fortbildungsprogramme und jeweiligen Beginntermine sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite – www.bfw-mainz.de – oder nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf:

info@bfw-mainz.de
Tel. 06131-784-0

Fachwarte im BSV Rheinland-Pfalz

Para-Boccia	*Heinz Baumeister*
Para-Bogensport	*Roland Ullmann*
Bosseln	*Günter Röming*
Bowling	*Johann Benedom*
Fußball-Tennis	*Karl-August Schmieden*
Fußball ID	*n. n.*
Para-Judo	*Werner Hösler*
Kegeln	*Arthur Schmidt*
Para-Leichtathletik	*Jörg Trippen-Hilgers*
Para-Cycling	*Christian Krötz*
Para-Dressursport	*Hannelore Brenner*
Rollstuhlrugby	*Jörg Holzem*
Rollstuhlsport	*Christoph Werner*
Para-Schwimmen	*Daniela Hoffmann*
Sitzball Damen	*Ulrich Roßmer*
Sitzball Herren	*Michael Rodriguez*
Sitzvolleyball	*Heiko Wiesenthal*
Para-Ski	*Rolf Boettiger*
Speedplay	*Wolfgang Heupel*
Para-Sportschießen	*Joachim Zimmermann*
Para-Tischtennis	*Wolfgang Palm*
Wasserball	*Hans-Ulrich Rein*
Para-Taekwondo	*Karl-Otto Gemmel*





Wir treiben Veränderungen voran, um Diabetes zu besiegen

Diabetes ist eine der größten gesundheitlichen Herausforderungen unserer Zeit. Seit mehr als 90 Jahren spielen wir eine führende Rolle in der Diabetesversorgung. Wir haben gelernt, dass ein außergewöhnlicher Einsatz nötig ist, um die Zunahme der Erkrankungszahlen zu bremsen.

Unser Ansatz, Diabetes zu verändern, ist klar: Wir müssen sicherstellen, dass Menschen mit Diabetes früher diagnostiziert werden, die Diabetesversorgung kontinuierlich verbessern und die Zunahme von Diabetes eindämmen.

www.novonordisk.de

changing diabetes®

Changing Diabetes® ist eine eingetragene Marke der Novo Nordisk A/S, Dänemark. DE/CD/0317/0192(1)

novo nordisk®





MODERNE MEDIZIN

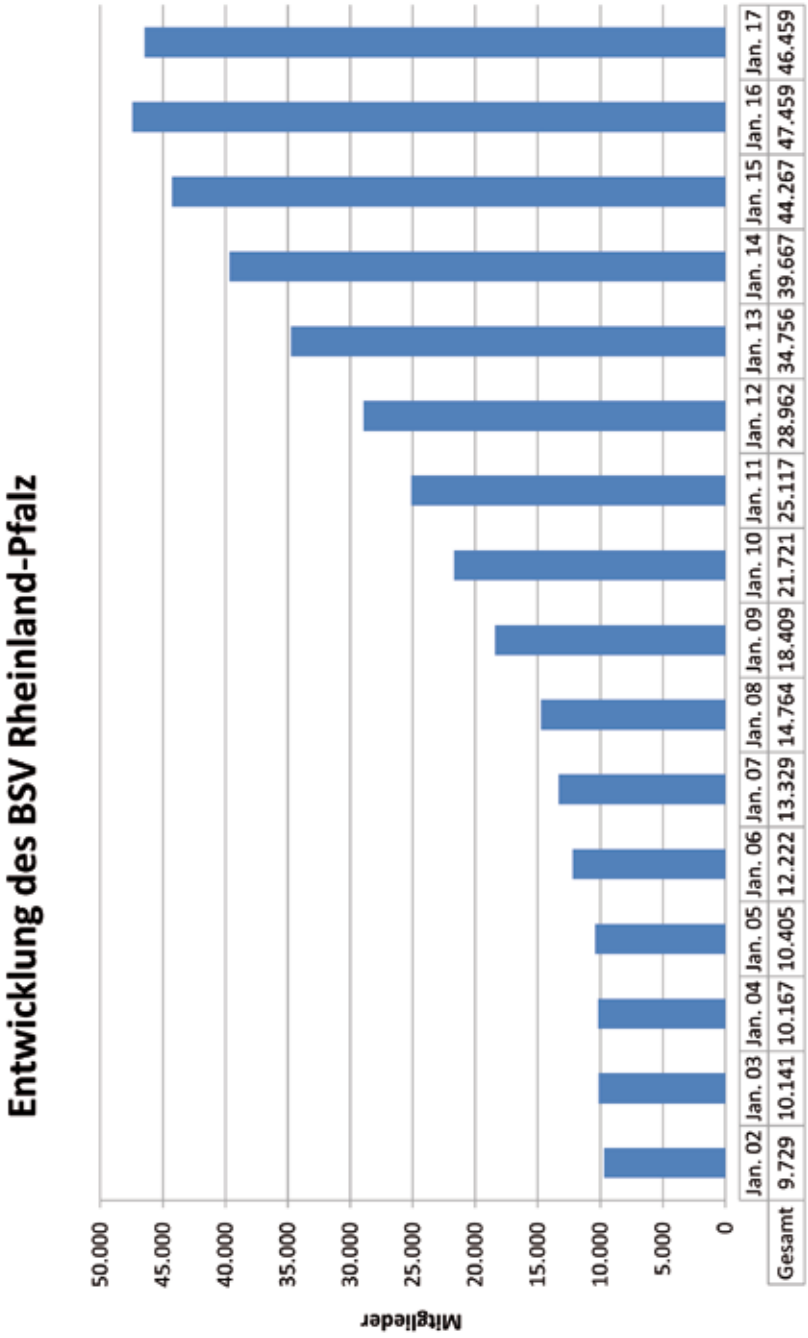
Von Mensch zu Mensch

Unsere Therapieangebote für Sie:

- Physiotherapie
- Lymphdrainage
- Ambulante Reha
- Ergotherapie
- Osteopathie
- Rehasport
- Physikalische Therapie
- Kinesiotape
- Irena-Nachsorge
- Erweiterte Ambulante Physiotherapie (EAP)
- Spezielle Rückentherapie: Tergumed®

Katholisches Klinikum Koblenz • Montabaur

Therapiezentrum am Brüderhaus Koblenz
Kardinal-Krementz-Str. 1-5
56073 Koblenz
Tel.: 0261/ 496-6208
www.kk-km.de



	Jan. 02	Jan. 03	Jan. 04	Jan. 05	Jan. 06	Jan. 07	Jan. 08	Jan. 09	Jan. 10	Jan. 11	Jan. 12	Jan. 13	Jan. 14	Jan. 15	Jan. 16	Jan. 17
Gesamt	9.729	10.141	10.167	10.405	12.222	13.329	14.764	18.409	21.721	25.117	28.962	34.756	39.667	44.267	47.459	46.459

Informationen zum Rehabilitationssport

Der Deutsche Behindertensportverband (DBS) ist der zuständige Spitzenverband für den Rehabilitationssport unter dem Dach des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Zu den Aufgaben des DBS gehört es, Vereinbarungen mit den jeweiligen Partnern zu verhandeln und abzustimmen. Die Landesverbände des DBS, und damit auch der BSV Rheinland-Pfalz, sind als die Heimat der Vereine für die Umsetzung des Rehabilitationssports zuständig. Zu ihren Aufgaben gehört es, die Rehabilitationssportgruppen in den Vereinen anzuerkennen und damit die Abrechnung mit den Krankenkassen zu ermöglichen. Sie sind auch Ansprechpartner, um Vereine kompetent zu beraten. Die Vereine bilden die Basis für den Rehabilitationssport in Deutschland. In unseren Vereinen wird eine Vielzahl von Sportmöglichkeiten angeboten. Die Rehabilitationssportgruppen werden von qualifizierten Übungsleiterinnen und Übungsleitern Rehabilitationssport geleitet.

Gesetze und Vereinbarungen

Grundlage für den Rehabilitationssport in Deutschland ist das Sozialgesetzbuch (SGB) IX. Im § 44 Abs. 1, 3 ist der „ärztlich verordnete Rehabilitationssport in Gruppen“ verankert. Er beinhaltet auch Übungen für behinderte oder von Behinderung bedrohte Frauen und Mädchen, die der Stärkung des Selbstbewusstseins dienen. Maßgeblich für die Umsetzung des Rehabilitationssports sind die Rahmenvereinbarung über den Rehabilitationssport und das Funktionstraining vom 1. Januar 2011 und die Durchführungsvereinbarungen, die vom DBS mit den Partnerorganisationen auf Bundesebene und dem BSV Rheinland-Pfalz mit den Sozialversicherungsträgern auf Landesebene abgeschlossen wurden. In diesen Vereinbarungen sind Gruppengröße, Übungsleitung, Anerkennung von Gruppen und andere Themen angesprochen. Alle von den DBS-Landesverbänden anerkannten Rehabilitationssportgruppen werden nach einem einheitlichen Verfahren geprüft. Dieses bundesweite Anerkennungsverfahren bildet die Grundlage für eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung des Rehabilitationssports in Deutschland.

Rehabilitationssport ist Sport

In der Rahmenvereinbarung über den Rehabilitationssport steht: „Rehabilitationssport wirkt mit den Mitteln des Sports und sportlich ausgerichteter Spiele ganzheitlich auf die behinderten und von Behinderung bedrohten Menschen, die über die notwendige Mobilität sowie physische und psychische Belastbarkeit für Übungen in der Gruppe verfügen, ein. Ziel ist es, Ausdauer und Kraft zu stärken, Koordination und Flexibilität zu verbessern, das Selbstbewusstsein insbesondere auch von behinder-

ten oder von Behinderung bedrohten Frauen und Mädchen zu stärken und Hilfe zur Selbsthilfe zu bieten.“ Das bedeutet: Rehabilitationssport ist Sport. In der Gruppe werden Fähigkeiten erworben, erhalten und erweitert, um jeder Teilnehmerin/jedem Teilnehmer die Teilhabe an der Gesellschaft (wieder) zu ermöglichen. Die Gruppe spielt dabei eine ausschlaggebende Rolle. Der Austausch mit anderen, die ähnliche Einschränkungen haben, unterstützt den Prozess der Rehabilitation sowie dessen Sicherung.

Behindertenrecht
FACHZEITSCHRIFT FÜR FRAGEN DER REHABILITATION

unter Mitwirkung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen

Schriftleitung: Ulrich Adlhoch, Ltd. Landesverwaltungsdirektor, Münster

Erscheint siebenmal jährlich; Bezugspreis jährlich € 108,50 inkl. Versandkosten; ISSN 0341-3888

»**Behindertenrecht**« ist ***die*** Fachzeitschrift für den öffentlichen, betrieblichen und privaten Bereich, die zuverlässig bei Fragen der beruflichen, sozialen und medizinischen Rehabilitation von behinderten Menschen weiterhilft. Aktuelle Beiträge, Mitteilungen und Hinweise halten den Leser auf dem laufenden Stand der Entwicklung und erläutern wichtige Vorgänge in Gesetzgebung, Verwaltung, Medizin und angrenzenden Bereichen.

Jetzt kostenloses Probeheft anfordern!

BOORBERG

RICHARD BOORBERG VERLAG
FAX 07 11/73 85-100 · 089/43 61 564
TEL 07 11/73 85-343 · 089/43 60 00-20
bestellung@boorberg.de · www.boorberg.de

Ein wesentliches Element bei der Beurteilung einer Behinderung ist, ob Teilhabe an der Gesellschaft möglich oder eingeschränkt ist. In Deutschland ist der Begriff der Behinderung im Sozialgesetzbuch (SGB) IX, § 2 definiert. Hilfestellung bei der Beschreibung einer Einschränkung bietet die von der World Health Organization (WHO) entwickelte International Classification of Functioning (ICF). Mit der ICF wird die Lebenswirklichkeit von Menschen mit Behinderung weitgehend erfasst. Der gesamte Lebenshintergrund der Betroffenen ist berücksichtigt. Weitere Informationen und einen Entwurf des ICF in deutscher Sprache erhalten Sie auf der Webseite des Deutschen Instituts für Medizinische Dokumentation und Information.

Rehabilitationssport mit ärztlicher Beratung

In den Rehabilitationssportgruppen werden Übungsstunden zu vielen verschiedenen Indikationen angeboten. Dazu gehören Schlaganfall, Morbus Bechterew, Morbus Parkinson, Multiple Sklerose, Krebserkrankungen sowie viele weitere. Die Frage, ob Sie Rehabilitationssport betreiben sollen und können, beantwortet Ihnen die behandelnde Ärztin oder der behandelnde Arzt. Bei entsprechender Diagnose können sie Rehabilitationssport verordnen. Für verordnende Ärztinnen und Ärzte sowie für Patientinnen und Patienten haben wir einen speziellen Info-Flyer entwickelt, den Sie auf der Internetseite des BSV Rheinland-Pfalz finden. Wenn sich Ihre Ärztin oder Ihr Arzt für eine Verordnung entschieden hat, füllt diese/dieser das Mus-

ter 56 (das zu verwendende Originalformblatt erhalten Sie bei Ihrem Arzt oder Ihrer Krankenkasse) aus. Diese Verordnung lassen Sie sich dann von Ihrer Krankenkasse genehmigen. Eine andere Möglichkeit der Verordnung besteht durch die Deutsche Rentenversicherung. Hier können Sie im Anschluss an eine Rehabilitationsmaßnahme Ihrer Rentenversicherung eine Verordnung für den Rehabilitationssport mit dem Formular G850 erhalten.

Wir helfen bei der Suche nach einer Sportgruppe

Wenn Ihre Krankenkasse zugestimmt hat, können Sie eine Rehabilitationssportgruppe in Ihrer Nähe suchen, die für Ihre Indikation in Frage kommt. Dabei sind wir Ihnen gern behilflich. Der BSV Rheinland-Pfalz hat Übersichten über Vereine, Standorte und Sportangebote. Der einfachste Weg der Suche ist dabei der über unsere Internetseite www.bsv-rlp.de. Natürlich wissen wir aber auch, dass nicht an jedem Ort eine nahegelegene Rehabilitationssportgruppe, die für Sie in Frage kommt, zu finden ist.

Wenn Sie noch Fragen haben:

Täglich bekommen wir zahlreiche Anfragen zum Rehabilitationssport. Erste Informationen erhalten Sie z. B. auf der Unterseite „Dokumente“ unserer Homepage www.bsv-rlp.de. So können Sie sich unkompliziert, frühzeitig und umfassend informieren. Natürlich stehen wir Ihnen auch gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Der vorstehende Text stellt einen Auszug aus den Informationen des Deutschen Behindertensportverbandes zum Thema Rehabilitationssport dar, der mit Informationen zur Situation in Rheinland-Pfalz ergänzt wurde.



Ausbildungen

im Behinderten- und Rehabilitationssport-Verband Rheinland-Pfalz

Die Ausbildung zum Fachübungsleiter Rehabilitationssport ist in den DBS-Ausbildungsrichtlinien verankert und erfolgt auf der zweiten Lizenzstufe. Der kommende Text gibt Ihnen einen kurzen Überblick über die Ausbildungsgänge und Lizenzen im DBS.

Ausbildungsgänge:

Folgende Ausbildungsgänge werden vom DBS, seinen Landes- und Fachverbänden und der DBS-Akademie angeboten:

Rehabilitationssport

- Übungsleiter Rehabilitationssport – Profil Orthopädie (2. Lizenzstufe) *(Amputationen, Gliedmaßenmissbildungen, Gelenkschäden, Gelenkersatz, Morbus Bechterew, Osteoporose, Wirbelsäulenschäden, Krebserkrankungen)*
- Übungsleiter Rehabilitationssport – Profil Innere Medizin (2. Lizenzstufe) *(Asthma/Allergien, Diabetes mellitus, Herz-/Kreislauferkrankungen, Nierenerkrankungen, periphere arterielle Verschlusskrankheiten)*
- Übungsleiter Rehabilitationssport – Profil Sensorik (2. Lizenzstufe) *(Sehschäden, Hörschäden)*
- Übungsleiter Rehabilitationssport – Profil Neurologie (2. Lizenzstufe) *(cerebrale Bewegungsstörungen, Epilepsie, Multiple Sklerose, Morbus Parkinson, Poliomyelitis, Querschnittlähmungen, Spina bifida, Schlaganfall)*
- Übungsleiter Rehabilitationssport – Profil Geistige Behinderung (2. Lizenzstufe) *(Lernbehinderung, Geistige Behinderung, Aufmerksamkeits-Defizit-Syndrom, Teilleistungsstörungen, Entwicklungsabweichungen)*



- Übungsleiter Rehabilitationssport – Profil Psychiatrie (2. Lizenzstufe)
  (Neurosen, Depressionen, Persönlichkeitsstörungen, psychosomatische Störungen, Suchterkrankungen, Schizophrenie, Anfallsleiden, autistisches Syndrom)

Präventionssport

- Übungsleiter B – Präventionssport – für Menschen mit Behinderung (2. Lizenzstufe)

Breitensport

- Übungsleiter C – Breitensport – Behindertensport (1. Lizenzstufe)
- Übungsleiter B – Breitensport – Behindertensport (2. Lizenzstufe)

Leistungssport
(Diese Ausbildungen werden grundsätzlich durch den DBS durchgeführt)

- Trainer C – Leistungssport – Behindertensport (1. Lizenzstufe)
- Trainer B – Leistungssport – Behindertensport (2. Lizenzstufe)
- Trainer A – Leistungssport – Behindertensport (3. Lizenzstufe)

Sportorganisation
(Diese Ausbildung wird durch die regionalen Sportbünde durchgeführt)

- Vereinsmanager C

Modulsystem:
Das Ausbildungssystem ist modular aufgebaut und beginnt mit dem Grundlagenblock 10 (90 Lerneinheiten) für alle Lizenzen. Erst nach erfolgreicher Teilnahme oder Anerkennung dieses Blockes ist eine Teilnahme an den Profilblöcken der jeweiligen Lizenzen möglich.

Zielgruppe:
Die Ausbildungen richten sich an alle interessierten und sportaktiven Vereinsmitglieder, die mindestens 18 Jahre alt sind und im Verein Sport von Menschen mit Behinderung oder drohender Behinderung sowie für chronisch Erkrankte anbieten möchten.

Ausbildungsumfang:
Die Ausbildungen in der ersten Lizenzstufe umfassen insgesamt mindestens 120 Lerneinheiten und in der zweiten Lizenzstufe insgesamt mindestens 180 Lerneinheiten. Eine Lerneinheit umfasst 45 Minuten. Einige Lerneinheiten der Ausbildung werden durch Heimstudium, Hospitationen und/oder Lernerfolgskontrollen abgedeckt. Die Ausbildung zu einer Lizenz muss innerhalb von 2 Jahren abgeschlossen sein.

Anerkennung von Vorqualifikationen:

Teilnehmer an den Ausbildungsgängen können bestimmte Inhalte bei Vorliegen eines jeweils nachgewiesenen abgeschlossenen Ausbildungs- und/oder Studienganges erlassen werden. Die Entscheidung über eine Verkürzung der Ausbildungszeit ist immer als Einzelfallentscheidung auf Antrag zu treffen.

Eine Übersicht der Anerkennungsmöglichkeiten finden Sie hier:

Anerkennung anderer Ausbildungsgänge zu den Ausbildungsblöcken im DBS*

Abschluss[1]	10	30	40	50	60	70	80	90	100	300
Dipl.-Sportlehrer/in[3] Sportlehrer/in[3] (Lehramt) Dipl.-Sportwissenschaftler/in[3] Magister Sportwissenschaft[3] Bachelor/Master[6] (Sportwissenschaft, Sportmanagement, Lehramt Sport)	P16[2,3]	J[3,6]	J[6]	J[6]	J[6]	J[6]	J[6]	J[6]	J[6]	J[6]
Dipl.-Sportlehrer/in (Behinderten-/Rehasport); Bachelor/Master[6] (Sportwissenschaft – Rehabilitationssport)	P8[4]	N[6]	N[6]	N[6]	N[6]	N[6]	N[6]	N[6]	J[6]	J[6]
Motopädagoge/in o. ä.	P8[4]	J	J	N	N	N	J	J	J	J
Sonderpädagoge/in (Fach Sport, Bewegungserziehung)	P8[4]	N	J	N	N	N	N	J	J	J
Physiotherapeut/in[5]	J[5]	J[5]	J[5]	J	J[5]	J	J	J	J	J
Gymnastiklehrer/in[3]	P16[2,3]	J[3]	J	J	J	J	J	J	J	J
FÜL-Lizenz eines anderen Fachverbandes C-Lizenz Übungsleiter des LSB (früher: A-Lizenz) Trainerlizenz Spitzenverband	P16[2]	J	J	J	J	J	J	J	J	J

* Änderungen aufgrund aktueller Beschlüsse des Ausschusses Bildung/Lehre sind möglich.

Erklärung:

N Nein, Teilnahme ist für die angegebene Personengruppe nicht erforderlich.

J Ja, Teilnahme ist für die angegebene Personengruppe erforderlich.

1 Es werden nur abgeschlossene Ausbildungsgänge anerkannt.

2 Es erfolgt eine Teilanerkennung der Inhalte von Block 10, es muss ein Pflichtteil mit 16 Lerneinheiten absolviert werden, der die Schwerpunkte Sportorganisation, Recht, Verwaltung, Umgang mit Behinderungen und Grundlagen der Behinderungen beinhaltet.

[3] Es werden spezielle Sonderlehrgänge für Lehrer (Sport- und Gymnastiklehrer, Diplom-Sportlehrer, Diplom-Sportwissenschaftler) durchgeführt. Hier werden in 50 Lerneinheiten die fehlenden Inhalte aus den Blöcken 10 und 30 vermittelt. Bei Teilnahme am Sonderlehrgang ist die Teilnahme am P16[2] nicht mehr notwendig.

[4] Es erfolgt eine Teilanerkennung der Inhalte von Block 10, es muss ein Pflichtteil mit 8 Lerneinheiten absolviert werden, der die Schwerpunkte Sportorganisation, Recht, Verwaltung und Umgang mit Behinderungen beinhaltet.

[5] Es werden spezielle Sonderlehrgänge für Physiotherapeuten mit folgenden Lerneinheiten durchgeführt: Block 10 (36 LE), Block 30 (16 LE), Block 40 (60 LE) und Block 60 (16 LE). Diese Lehrgänge werden zum Teil auch als Kompaktlehrgänge angeboten.

[6] Aufgrund der vielfältigen Studienrichtungen und -schwerpunkte bei den Bachelor- und Masters-Abschlüssen kann es hier zu länderspezifischen Abweichungen kommen. Interessenten wenden sich an den zuständigen Landesverband.

Lizenzantrag:

Nach erfolgreichem Abschluss eines Ausbildungsganges kann die entsprechende Lizenz auf Antrag eines Mitgliedsvereins bei einem Landes- oder Fachverband beantragt werden. Für die Lizenzerteilung ist der Nachweis einer 9-stündigen 1. Hilfe-Grundausbildung notwendig, sofern diese nicht im Rahmen der Ausbildung integriert wurde. Dieser darf nicht älter sein als 2 Jahre. (Wichtig: Nicht 8 LE 1. Hilfe-Training!)

Lizenzverlängerung:

Mit dem Erwerb der Lizenz ist der Lernprozess des Übungsleiters nicht abgeschlossen. Nach 4 Jahren (Übungsleiter Rehabilitationssport – Profil Innere Medizin nach 2 Jahren) ist eine Fortbildung von 15 Lerneinheiten zur Lizenzverlängerung nachzuweisen. Erfolgt innerhalb des Gültigkeitszeitraums keine ausreichende Fortbildung, verliert die Lizenz ihre Gültigkeit.



Anerkennung von Fortbildungen:

Die im DBS-Lehrgangsplan veröffentlichten Fortbildungen der Landes- und Fachverbände werden bundesweit für die Lizenzverlängerung anerkannt. Bei Interesse an Fortbildungen von DBS-externen Anbietern ist vorab der zuständige Landes- oder Fachverband zu fragen, ob die Fortbildung zur Lizenzverlängerung anerkannt wird.

3. Lizenzstufe	**LIZENZEN UND AUSBILDUNGSSYSTEM im DEUTSCHEN BEHINDERTENSPORTVERBAND (DBS)**								Abschluss Trainer Leistungssport
2. Lizenzstufe	Abschluss Übungsleiter B „Rehabilitationssport" Profil:						Abschluss Übungsleiter „Präventionssport"	Abschluss Übungsleiter „Breitensport"	Block 500 Trainer A (90 LE)
	Block 30 Orthopädie (90 LE)	**Block 40** Innere Medizin (120 LE)	**Block 50** Sensorik (90 LE)	**Block 60** Neurologie (90 LE)	**Block 70** Geistige Behinderung (90 LE)	**Block 80** Psychiatrie (90 LE)	**Block 90** Prävention für Menschen m. Behinderung (90 LE)	Block 200 Übungsleiter B (60 LE)	Block 400 Trainer B (60 LE)
1. Lizenzstufe								Block 100 Übungsleiter C (30 LE)	Block 300 Trainer C (30 LE)
Grundlagen	Allgemeine Informationen über den Rehabilitationssport und allgemeine Grundlagen des Sports (90 LE)								
	Block 10								



MITTWOCH ohne LOTTO ist wie Kompass ohne Nadel



LOTTO – Jeden Mittwoch Jeden Samstag

... auch online spielbar. www.lotto-rlp.de

LOTTO Rheinland-Pfalz

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.

Nähere Informationen unter www.lotto-rlp.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

Die folgenden Aus- und Fortbildungen bietet der BSV Rheinland-Pfalz im Jahr 2018 an:

Ausbildungen

Block 10 – Grundlagen über Behinderungen und zum Sport von Menschen mit Behinderung (90 LE)		
Kursinhalt: Didaktik-Methodik, Biologie/Medizin, Trainings- und Bewegungslehre, Sportorganisation und -verwaltung, Behinderungsarten, Psychologie und Soziologie, sportpraktische Beispiele (z. B. Gymnastik, Spiele, Leichtathletik, Schwimmen), Ernährung, Hospitationen, Lehrübungen, Lernerfolgskontrolle		
RP181001	Teil 1: 03.-10.02.2018 Teil 2: 09.-11.03.2018	Teil 1: Wertach/Bayern Teil 2: Vallendar bei Koblenz
RP181002	Teil 1: 14.-20.05.2018 Teil 2: 15.-17.06.2018	Teil 1: Horath Teil 2: Vallendar bei Koblenz
RP181003	Teil 1: 15.-21.10.2018 Teil 2: 16.-18.11.2018	Teil 1: Horath Teil 2: Horath
Sonderlehrgang Pflichtteil 8 Lerneinheiten für vorqualifizierte Teilnehmer (z. B. Dipl. Sportlehrer Rehabilitationssport)		
Der Kurs umfasst 8 LE. Es werden folgende Grundlagen vermittelt: Sportorganisation und -verwaltung, Psychologie und Soziologie		
RP18P803	06.01.2018	Koblenz
RP18P801	10.03.2018	Edenkoben/Pfalz
RP18P802	16.06.2018	Vallendar bei Koblenz
RP18P804	18.08.2018	Koblenz
P16 Sonderlehrgang Pflichtteil 16 Lerneinheiten – für vorqualifizierte Teilnehmer (Übungsleiter)		
Der Kurs umfasst 16 LE. Es werden folgende Grundlagen vermittelt: Sportorganisation und -verwaltung, Psychologie und Soziologie, Übersicht über Behinderungsarten in Theorie und Praxis.		
RP18P1603	06.-07.01.2018	Koblenz
RP18P1601	10.-11.03.2018	Edenkoben/Pfalz
RP18P1602	16.-17.06.2018	Vallendar bei Koblenz
RP18P1604	18.-19.08.2018	Koblenz

Block 30 – Rehabilitationssport bei Behinderungen im Bereich der Orthopädie (90 LE)		
Der Kurs umfasst 90 LE. Es werden folgende spezifische Inhalte, bezogen auf die Zielgruppe (Amputationen, Gliedmaßenmissbildungen, Gelenkschäden, Gelenkersatz, Morbus Bechterew, Osteoporose, Wirbelsäulenerkrankungen, Krebserkrankungen), vermittelt. Didaktik-Methodik, Medizin, sportpraktische Beispiele, Trainings- und Bewegungslehre, Psychologie und Soziologie, Sportorganisation und -verwaltung, Ernährung, Lehrproben und Hospitationen, Lernerfolgskontrolle, Hausarbeit/Heimstudium. Eine Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 LE muss extern absolviert werden.		
RP183001	Teil 1: 21.-25.03.2018 Teil 2: 16.-18.04.2018	Horath
RP183002	Teil 1: 02.-06.07.2018 Teil 2: 07.-09.09.2018	Teil 1: Horath Teil 2: Edenkoben/Pfalz
RP183003	Teil 1: 03.-07.10.2018 Teil 2: 02.-04.11.2018	Horath
RP183004	Teil 1: 21.-25.11.2018 Teil 2: 07.-09.12.2018	Edenkoben/Pfalz
RP183005	Teil 1: 30.11.-04.12.2018 Teil 2: 15.-17.12.2018	Edenkoben/Pfalz
Block 40 – Rehabilitationssport bei Behinderungs- und Krankheitsformen der Inneren Medizin (120 LE)		
Der Kurs umfasst 120 LE. Es werden folgende spezifische Inhalte, bezogen auf die Zielgruppe (Asthma/Allergien, Diabetes mellitus, Herz-/Kreislauferkrankungen, Nierenerkrankungen, periphere arterielle Verschlusskrankheiten), vermittelt. Didaktik-Methodik, Medizin, sportpraktische Beispiele, Trainings- und Bewegungslehre, Psychologie und Soziologie, Sportorganisation und -verwaltung, Ernährung, Lehrproben und Hospitationen, Lernerfolgskontrolle, Hausarbeit/Heimstudium. Eine Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 LE muss extern absolviert werden.		
RP184001	Teil 1: 09.-15.04.2018 Teil 2: 02.-04.05.2018	Horath
Block 70 – Rehabilitationssport bei Behinderungs- und Krankheitsformen der geistigen Behinderung (90 LE)		
Der Kurs umfasst 90 LE. Es werden folgende spezifische Inhalte, bezogen auf die Zielgruppe (Lernbehinderung, Geistige Behinderung, Aufmerksamkeits-Defizit-Syndrom, Teilleistungsstörungen, Entwicklungsabweichungen), vermittelt. Didaktik-Methodik, Medizin, sportpraktische Beispiele, Trainings- und Bewegungslehre, Psychologie und Soziologie, Sportorganisation und -verwaltung, Ernährung, Lehrproben und Hospitationen, Lernerfolgskontrolle, Hausarbeit/Heimstudium. Eine Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 LE muss extern absolviert werden. Kooperation mit dem LV Hessen.		
RP187001	Teil 1: 05.-10.11.2018 Teil 2: 30.11.-02.12.2018	Edenkoben/Pfalz

Block 80 – Rehabilitationssport bei Behinderungs- und Krankheitsformen der Psychiatrie (80 LE)		
Der Kurs umfasst 90 LE. Es werden folgende spezifische Inhalte, bezogen auf die Zielgruppe (Neurosen, Depressionen, Persönlichkeitsstörungen, psychosomatische Störungen, Suchterkrankungen, Schizophrenie, Autistisches Syndrom), vermittelt. Didaktik-Methodik, Medizin, sportpraktische Beispiele, Trainings- und Bewegungslehre, Psychologie und Soziologie, Sportorganisation und -verwaltung, Ernährung, Lehrproben und Hospitationen, Lernerfolgskontrolle, Hausarbeit/Heimstudium. Eine Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 LE muss extern absolviert werden.		
RP188001	Teil 1: 03.-07.10.2018 Teil 2: 23.-25.11.2018	Horath
Kompaktausbildung Physiotherapeuten Block 10/30 – Grundlagen und Orthopädie (52 LE)		
Nach Beschluss des Ausschusses Bildung/Lehre im DBS werden im Rahmen von Sonderlehrgängen spezielle Kompaktkurse für Physiotherapeuten/-innen durchgeführt. Hierbei werden die Schwerpunkte auf die pädagogische und methodische Kompetenz und weniger auf das medizinische Fachwissen gelegt. Eine Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 LE muss extern absolviert werden.		
RP18PT1001 (Block 10/30)	15.-19.01.2018	Edenkoben/Pfalz
RP18PT1002 (Block 10/30)	Teil 1: 27.-29.04.2018 Teil 2: 26.-27.05.2018	Edenkoben/Pfalz
RP18PT1003 (Block 10/30)	23.-27.07.2018	Edenkoben/Pfalz
RP18PT1004 (Block 10/30)	22.-26.10.2018	Horath



Fortbildungen

Spiele im Rehabilitationssport		
Warum nicht mal Völkerball oder Altbekanntes? Selbstverständlich abgewandelt auf die Zielgruppen im Rehasport. Spiele sind immer eine gute Möglichkeit, Abwechslung in die Übungsstunden zu bringen, neue Teilnehmer zu integrieren und den Körper ganzheitlich zu schulen.		
RP1801	13.01.2018	Vallendar bei Koblenz
RP1836	09.06.2018	Vallendar bei Koblenz
Faszientraining im Rehabilitationssport		
Faszientraining ist mehr als eine Massage mit der Faszien-Rolle. Federn, lockern, schwingen, stretchen sind eine Wohltat, nicht nur für den Körper, und lassen sich gut in die Rehabilitationsstunde integrieren. Theoretisches Wissen und vor allem Anwendungen in der Praxis werden hier vorgestellt und erarbeitet.		
RP1802	13.01.2018	Edenkoben/Pfalz
RP1820	17.03.2018	Vallendar bei Koblenz
RP1852	10.11.2018	Vallendar bei Koblenz
RP1859	15.12.2018	Edenkoben/Pfalz
Laufen – Schritte zur Gesundheit im Rehabilitationssport		
Bewusstes Laufen ist wie Medizin, die das Wohlbefinden steigert und das Körpergefühl stärkt. Gehschule, Walking-Training, bis zu Intervalltraining und leichtem Dauerlauf. Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Belastungsdosierung werden erarbeitet, vermittelt und selbst angewendet. Die vermittelten Inhalte können als aufbauende Kurse das Reha-Angebot bereichern.		
RP1803	14.01.2018	Edenkoben/Pfalz
RP1838	30.06.2018	Vallendar bei Koblenz
RP1858	16.12.2018	Edenkoben/Pfalz
Körperwahrnehmung im Rehabilitations- und Breitensport		
Vielen Menschen geht die Erinnerung, wie sich bestimmte Muskelgruppen anfühlen, im Laufe des Lebens verloren. Muskelanspannungen verselbstständigen sich, bis man sich nicht mehr frei bewegen kann. Steifheit, Schmerz und eingeschränkte Bewegungsfreiheit sind die Folge. Durch gezielte Übungen lässt sich dieser Prozess umkehren und der Körper erlernt sich neu zu entspannen.		
RP1804	27.01.2018	Vallendar bei Koblenz
RP1845	13.10.2018	Vallendar bei Koblenz

Aquafitness – Basis im Rehabilitationssport		
Hier wird in Theorie und Praxis das nötige Handwerkszeug vermittelt, um ein gesundheitsorientiertes Bewegungstraining im Flach- und Tiefwasser durchzuführen. Inhalt: Grundlagen Aquatraining, Ausdauer, Belastungssteuerung; Koordinations-, Flexibilitäts- und Stabilisierungstraining; Entspannung.		
RP1805	27.01.2018	Vallendar bei Koblenz
„Schnupperkurs" Massage als Ergänzung im Rehabilitationssport		
Fitness und Regeneration für den Körper durch eine gezielte Massage. Die Massage dient der Lockerung von Verspannungen, aber auch als körperliche Aktivität. Eine besondere Bedeutung spielen hierbei auch die sogenannten Triggerpunkte, die für viele chronische Beschwerden verantwortlich sind.		
RP1806	03.02.2018	Vallendar bei Koblenz
RP1846	20.10.2018	Vallendar bei Koblenz
Tai Chi im Rehabilitationssport		
Einführung ins Tai Chi als Entspannungsform bei Rehabilitationssportgruppen. Erlernen verschiedener kurzer Formen und wie diese umgewandelt werden müssen, damit alle Teilnehmer/-innen der Rehabilitationssportgruppe daran teilnehmen können.		
RP1807	10.02.2018	Edenkoben/Pfalz
Lungensport		
Dieser Tag dient dem Erfahrungsaustausch für zukünftige und erfahrene Übungsleiter in einer Lungensportgruppe. Altbewährtes und Neuerungen werden angesprochen. Es findet auch ein großer Praxisteil statt mit verschiedenen Atemschulungen, Atemgymnastik, Hilfsmitteln usw.		
RP1808	17.02.2018	Vallendar bei Koblenz
RP1851	10.11.2018	Vallendar bei Koblenz
Kräftig altern durch Aquafit – 50-70 Jahre		
Ein abwechslungsreiches, altersgemäßes Wasserprogramm zum Erhalt und zur Steigerung der Vitalität durch Bewegung und Kräftigung erwartet Sie. Funktionelle Übungsauswahl und Belastungssteuerung mit und ohne Hilfsmittel, Koordination und Stabilisation im Wasser, altersspezifische Veränderungen.		
RP1809	24.02.2018	Vallendar bei Koblenz
Tanzen für Menschen mit Demenz – für hochbetagte Menschen (im Sitzen wie im Stehen)		
Zur theoretischen Einführung in das Thema werden die Fragen behandelt: Was ist Demenz und welche Konsequenzen ergeben sich daraus für den Sport? Der Praxisteil beschäftigt sich ausgiebig mit Bewegung auf Musik, deren Vielfalt und den Vor- und Nachteilen mit Besonderheiten: Keine Vorerfahrungen notwendig.		
RP1810	03.03.2018	Edenkoben/Pfalz
RP1814	10.03.2018	Vallendar bei Koblenz
RP1840	29.09.2018	Edenkoben/Pfalz

Tanzen für Menschen mit geistiger Behinderung		
Zur theoretischen Einführung werden die Fragen geklärt: Was ist Tanzen? Wie lässt es sich als Sportstundenelement einbauen und welche Vorteile bringt es? Der Praxisteil beschäftigt sich ausgiebig mit vielen schnell umsetzbaren Bewegungen auf Musik, die man zu einfachen, aber wirkungsvollen Tänzen, auch Showtänzen für das Vereinsfest, zusammensetzen kann. Außerdem beschäftigen wir uns mit der Möglichkeit, Gesellschaftstänze zu adaptieren und stellen das Tanzdiplom vor.		
RP1811	04.03.2018	Edenkoben/Pfalz
RP1815	11.03.2018	Vallendar bei Koblenz
RP1841	30.09.2018	Edenkoben/Pfalz
Schwimmen für Menschen mit Behinderung		
Von der Wassergewöhnung zur Wassersicherheit bis zur Schwimmtechnik. Schwimmen als Voraussetzung für Wassersportarten in Sport und Freizeit. Einführung in die Halliwick-Methode nach McMillan. Geeignet für jede Zielgruppe, denn je nach Tätigkeit der Lehrgangsteilnehmer kann die Zielgruppe schwerpunktmäßig ausgewählt werden.		
RP1812	04.03.2018	Niederfell bei Koblenz
Koordination und Sturzprophylaxe im Rehabilitationssport		
Durch das Nachlassen der koordinativen Fähigkeiten mit zunehmendem Alter kommt es häufig zu Stürzen. Die Schulung dieser Fähigkeiten sollte regelmäßig in den Übungsstunden erfolgen. Hierzu gibt es eine vielfältige Auswahl an Übungen, mit denen wir die unterschiedlichsten Teilnehmer ansprechen können.		
RP1813	10.03.2018	Vallendar bei Koblenz
RP1854	24.11.2018	Vallendar bei Koblenz
Skilanglauf im Behinderten- und Rehabilitationssport		
Skilanglauf im Behinderten- und Rehabilitationssport, Erarbeitung von Grundtechniken und Lehrwegen im Kontext Menschen mit Behinderung. Planung einer Skifreizeit für Vereine sowie Planung und Umsetzung von Outdoor-Aktivitäten. Besonderheiten: Ski können gestellt werden.		
RP1816	12.-16.03.2018	Wertach/Bayern
Lungensport – Innere Medizin		
Atemlos Teil I, Atemwahrnehmung, Atemgymnastik, Dehnungen zur besseren Belüftung der Lunge, Austausch der Übungsleiter/-innen.		
RP1817	17.03.2018	Mogendorf
Sensomotorisch akzentuiertes Kraft- & Koordinationstraining im Rehasport		
Funktionelle wie spielerische Übungen zur Verbesserung der Körperwahrnehmung und Tiefensensibilisierung. Einsatz verschiedener Equipments, wie z. B. Balancepads, Flexibars, Physio-/IO-Bällen u.v.m. zur Durchführung eines individuell gestaltbaren SAK-Trainings in Reha-Sportgruppen (z. B. Bereich Orthopädie, Koronar, Diabetes, pAVK).		
RP1818	10.03.2018	Kaiserslautern

Bowling für Menschen mit Behinderung		
Sensibilisierung für Bowling, ein Sport für alle Menschen mit Behinderungen (Körper und mental), auch Rollstuhlfahrer; Einweisung und erste Schritte für Anfänger-Bowling; außerdem einige Infos zum Bogenschießsport. Besonderheiten: mit und ohne Hilfsmittel auf der Bahn.		
RP1819	17.03.2018	Ludwigshafen
Badminton für Menschen mit Behinderung		
Von der Fliegenklatsche zum Badmintonschläger. Einführung in das Rückschlagspiel in vielen Varianten und Spiel- und Trainingsformen. Methodische Reihen vom Spiel miteinander bis hin zum Wettkampf nach Regeln auf dem Badmintonfeld.		
RP1821	18.03.2018	Edenkoben/Pfalz
Einführung in Entspannungsverfahren für Menschen mit psychischen Störungen		
Entspannungsverfahren finden sowohl in therapeutischen als auch in präventiven Kontexten eine breite Anwendung. Dabei zählt neben dem autogenen Training und der Progressiven Relaxation auch Yoga zu den am häufigsten eingesetzten Verfahren. In diesem Lehrgang werden verschiedene Entspannungsverfahren vorgestellt und ihre Anleitung eingeübt. Es werden Indikationen und Kontraindikationen für systematische Entspannungsverfahren für Menschen mit psychischen Störungen thematisiert sowie die vielfältigen biologischen und psychologischen Effekte von Entspannungsverfahren besprochen. Am Ende des Lehrgangs sollen die Teilnehmer/-innen in der Lage sein, Unterrichtseinheiten zu Entspannungsverfahren im Kontext des Reha-Sports zu gestalten.		
RP1822	03.-04.02.2018	Edenkoben/Pfalz
Beckenboden und Core-Training im Rehabilitationssport		
Mehr Lebensqualität durch richtiges Training. Eine schlaffe Beckenbodenmuskulatur kann viele Beschwerden wie Rückenschmerzen, sexuelle Probleme oder Inkontinenz verursachen, deshalb: „Mehr Lebensqualität durch richtiges Training." Sie stellt außerdem einen Teil des Coresystems dar, welches an diesem Tag auch eine Rolle spielen wird.		
RP1823	24.03.2018	Vallendar bei Koblenz
RP1855	08.12.2018	Vallendar bei Koblenz
Aktivierungsangebote im Sitzen und Liegen für Ältere und Hochaltrige		
Gesundheitliche Beeinträchtigungen führen im hohen Alter zu einer Einschränkung im Bereich Kraft und des Gleichgewichts, Stehen und Gehen wird erschwert. Durch ein gezieltes und vielfältiges Training dieser Funktionen können Schmerzen und Bewegungseinschränkungen verbessert werden.		
RP1824	24.03.2018	Vallendar bei Koblenz

Methodik: Wie bringe ich jemandem Bewegungen bei? (für alle Zielgruppen)		
Theorie und Praxis im Realitätscheck: Grundlagen der Methodik, Lernkanäle, Kommunikation, Motivation, Interaktion als Hilfe für Schwierigkeiten im Alltag einer Übungsstunde. Erfahrungsaustausch, Analyse, Lösungsansätze. Bringen Sie ein Problem mit. Voraussetzungen: Lust, sein Handeln in der Sportstunde infrage zu stellen. Konstruktive Kritikfähigkeit.		
RP1825	25.03.2018	Vallendar bei Koblenz
RP1842	02.09.2018	Edenkoben/Pfalz
Rückenfitness im Alltag – auch für Menschen mit Beeinträchtigung		
Für unsere Gruppenteilnehmer gibt es im Alltag viele Möglichkeiten, rückengesunde Bewegung einzubauen. Der Alltagstransfer stellt jedoch eine besondere Herausforderung dar. Es gilt, die Wahrnehmung des Körpers, eingefahrene Bewegungsmuster sowie Risiken zu erkennen und zu verändern.		
RP1826	14.04.2018	Vallendar bei Koblenz
RP1857	15.12.2018	Vallendar bei Koblenz
Diabetes und die Füße		
„Zeigt her eure Füße“. Immer mehr Teilnehmer im Sport haben Probleme mit den Füßen. Insbesondere bei Diabetes entstehen Schmerzen, Gangbildveränderungen usw. Durch geeignete Maßnahmen zur Fußgesundheit und verschiedene Übungen kann Problemen vorgebeugt und diese können verbessert werden.		
RP1827	15.04.2018	Edenkoben/Pfalz
Gymnastik mit Arthrose / Aktiv und fit im hohen Alter / an Land und im Wasser		
Arthrose bedeutet Gelenkverschleiß, bei dem die Knorpelschicht des Gelenks zerstört wird. Es treten Knochenveränderungen auf. Bei diesem degenerativen Prozess, der jedes Gelenk betreffen kann, kommt es zu Schmerzen, Entzündungen, Schwellungen und zu Bewegungseinschränkungen. Wie und warum bewegen? Welche Form der Bewegung sinnvoll ist und was im Alltag zu beachten ist, wird hier vermittelt.		
RP1828	14.04.2018	Vallendar bei Koblenz
Tai Chi für Rehasportübungsleiter/-innen		
Wiederholung der erworbenen Kenntnisse im Einsteigerkurs und eine Einführung ins komplexere Tai Chi mittels der kurzen Yang-Stil-Form (1. Sektion). Zielgruppe: Übungsleiter/-innen B Rehabilitationssport, die entweder schon am Kurs „Tai Chi im Rehabilitationssport“ teilgenommen haben oder sich eine etwas komplexere Tai Chi-Form zutrauen.		
RP1829	05.-06.05.2018	Edenkoben/Pfalz
Adipositas / Pfunde verlieren - Gesundheit gewinnen – auch für Teilnehmer am Rehasport		
In Anlehnung an die S3-Leitlinie zur Rehabilitation von Adipositas wird den Teilnehmern ein fundiertes Hintergrundwissen zum Krankheitsbild der Adipositas und ein spezifisches praktisches Wissen vermittelt. Die Weiterbildung findet zum Teil im klinischen Alltag statt.		
RP1830	18.-20.05.2018	Edenkoben/Pfalz

Fußball für Menschen mit geistiger Behinderung		
Planung und Durchführung des Fußballtrainings, theoretische Erarbeitung von Trainingseinheiten, praktische Trainingsarbeit Besonderheiten: Pro Trainer/ÜL können bis zu vier Spieler mitgebracht werden. Kommen zwei Trainer/ÜL aus einer Einrichtung, können entsprechend mehr Spieler gemeldet werden. Referent ist Willi Breuer (Nationalmannschaftstrainer DBS und ehemaliger Jugendtrainer 1. FC Köln, u. a. von Lukas Podolski)		
RP1831	23.-25.05.2018	Edenkoben/Pfalz
Yoga im Rehabilitationssport		
Yoga ist ein ganzheitliches Übungssystem, d. h. es wird ein Gleichgewicht zwischen Körper, Geist und Seele durch das ausgewogene Praktizieren von körperlichen Übungen (Asanas), von Atemübungen (Pranayama), von Entspannungstechniken sowie Meditation angestrebt. Die Wirksamkeit liegt sowohl in einem deutlich spürbaren körperlichen Wohlbefinden und zunehmender Vitalität als auch in einer fühlbaren seelisch-geistigen Balance. Vermittlung von Grundlagen in Theorie und Praxis; Möglichkeiten der Integration von Yoga-Elementen in den Reha-Sport; Entwicklung sanfter Übungsprogramme.		
RP1844	16.06.2018	Ludwigshafen
Nordic Walking im Rehabilitationssport		
Nordic-Walking-Grundtechnik in Theorie und Praxis, Fehlerbilder, Videoaufnahmen und Auswertung, Technikvarianten. Besonderheiten: Nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat „Nordic Walking Basic Instruktor Rehasport“. Regenbekleidung und entsprechendes Schuhwerk sind mitzubringen, falls vorhanden auch Nordic-Walking-Stöcke.		
RP1832	01.-03.06.2018	Horath
„Verbinde Bewegung & Gedächtnis“ im Rehasport /„Faszientraining = mehr als nur Rollen“		
Myofasziales Stretching unter Verwendung kleiner und großer Tools verbessern die Entspannung und Leistungsfähigkeit der Muskulatur bei einhergehender Schmerzreduktion. Die Verbindung von Gedächtnisübungen mit Bewegung steigert die Handlungsfähigkeit und Flexibilität, bildet Synapsen, fördert die Koordination und sorgt für Spaß im Training. Der Einsatz einer Vielzahl von Kleinmaterialien ermöglicht eine kreative Stundengestaltung.		
RP1833	02.06.2018	Kaiserslautern
Qi Gong, Yoga, Progressive Muskelrelaxation (PMR) und Autogenes Training für Menschen mit Beeinträchtigung zum Kennenlernen		
Es werden in diesem Lehrgang die vier großen Entspannungstechniken vorgestellt, erläutert und praktisch durchgeführt. Die Wirkungsweisen der Techniken werden erlebt/erspürt und was bei der Durchführung beachtet werden sollte.		
RP1834	15.04.2018	Vallendar bei Koblenz

Fit am und mit dem Rollator		
Einweisungen in das Gerät Rollator, Umgang mit dem Rollator, Gangschule, Gleichgewichtsschulung, Muskeltraining, Sturzprophylaxe, Multitasking, Bewegung mit dem Sportgerät Rollator		
RP1835	02.06.2018	Mogendorf
Rehapaket für Menschen mit Übergewicht (Adipositas), Diabetes mellitus und Herz-Kreislauf-Erkrankungen		
Den Übungsleitern/Übungsleiterinnen soll bewusst gemacht werden, wie vielfältig und mit wie wenig Aufwand eine Rehasportstunde aufgebaut werden kann. Anhand von einfachen bis hin zu komplexen Übungsformen werden kleine Bewegungssequenzen im Gehen, Stehen und Sitzen, ein Rücken-Schulter-Nacken-Programm sowie funktionelle Übungen zur Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Koordination vorgestellt.		
RP1837	09.-10.06.2018	Vallendar bei Koblenz
Venenwanderung		
Jede zweite Frau und jeder vierte Mann sind venenerkrankt. Dabei ist die Venenpflege nicht schwer und gut in den Alltag zu integrieren. Bei diesem Outdoortag (Wanderung) werden zusätzlich verschiedene Aspekte wie Atemtechniken, Venengymnastik usw. vermittelt. Besonderheiten: Die Fortbildung findet nicht bei sehr schlechtem Wetter statt. Ein Alternativtermin wird dann angeboten.		
RP1839	07.07.2018	Puderbach
Bogenschießen für Menschen mit Behinderung		
Einführung Bogenschießen, Materialkunde, Schießtechnik, Atemtechniken, Lehrplan Einsteiger, instinktives Bogenschießen, Technik im Visier, Self-Check-Bogen Besonderheiten: Grundtechnik mit Recurvebogen.		
RP1843	23.09.2018	Edenkoben/Pfalz
Bewegung, Spiel und Sport mit verhaltensauffälligen Kindern		
Bewegungs-, Sport- und Spielangebote für verhaltensauffällige Kinder		
RP1847	20.10.2018	Haßloch
Kompaktausbildung Sport in der Krebsnachsorge (Kölner Konsens)		
Orientiert an der besonderen Lebenssituation Krebsbetroffener sollten die Teilnehmer/-innen in dieser Ausbildung befähigt werden, Krebsnachsorge-Sportgruppen unter Berücksichtigung bestimmter Krebserkrankungen und der speziellen medizinischen und psychologischen Ausgangssituation der Betroffenen sportpädagogisch qualifiziert zu betreuen. Der Lehrgang entspricht dem „Kölner Konsens“ und beträgt 60 LE.		
RP1848	31.10.-04.11.2018 und 18.11.2018 (Prüfungstag)	Edenkoben/Pfalz

Sport und Lungenerkrankungen, Spezialisierung Kinder		
Lungenerkrankungen und Sport, Schwerpunkt Kinder. Wiederholung der Krankheitsbilder und Wirkung/positive Effekte von Sport auf die Krankheitsbilder, Indikation und Kontraindikation von Sportangeboten.		
RP1853	10.11.2018	Edenkoben/Pfalz
Qi Gong / Tai Chi – Fitness aus dem Reich der Mitte im Rehabilitationssport		
Qi Gong ist mehr als ein Entspannungsverfahren. Unterschiede und Gemeinsamkeiten werden theoretisch und praktisch vorgestellt und selbst erlebt. Die Bewegungen schulen das Körpergefühl, verbessern die Körperhaltung und entspannen Körper und Geist zugleich. Die Übungen können als ganze Übungseinheit oder als Entspannungsteil am Ende einer Reha-Stunde durchgeführt werden.		
RP1856	08.12.2018	Vallendar bei Koblenz
Kinderturnen inklusiv (in Kooperation mit den Turnverbänden)		
Wie gestalte ich eine Kinderturn-Stunde inklusiv, d. h. für Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam? Wie kann ich jedem Kind gerecht werden? Wie kann ich Berührungsängste vor dem „Anders sein“ abbauen? Was können Kinder mit Behinderung umsetzen, ohne dass sie überfordert werden? Worauf muss ich bei der Einbindung von behinderten Kindern speziell achten? Welche rechtlichen Aspekte müssen berücksichtigt werden? Diese Fortbildung dient zur Qualifizierung, dass Sie inklusive Gruppen im Kinderturnen mit Kindern mit und ohne Behinderung adäquat betreuen und alle Kinder optimal fördern können. Dadurch sollen möglichst viele Kinder mit Behinderung an Kinderturn-Angeboten in Turnvereinen teilnehmen können. Referentinnen: Therese Claßen und Heike Jotzo Teilnahme-Voraussetzungen: C-Lizenz Kinderturnen oder B-Lizenz „Sport in der Rehabilitation“ Anmeldungen für RP1860 über Rheinhessischer Turnerbund, Julia Göttelmann, Tel. 06131/9417-14, Fax 06131/9417-17, E-Mail: goettelmann@rhtb.de Wem diese 2-tägige Fortbildung für den Anfang zu viel ist, kann am 22. September kurz reinschnuppern. Hier bietet der Rheinhessische Turnverband im Rahmen seiner RhTB-Lehrtagung „Kinder und Jugend“ einen Arbeitskreis „Inklusive Turnstunde“ (2 LE) an. Wem dieser zusagt, kann sich dann gerne für die anschließende 2-tägige Fortbildung anmelden.		
RP1860	09.-10.11.2018	Mainz
RP1861	n. n.	Koblenz
„Index für Inklusion im und durch Sport“ erfolgreich anwenden		
Lernen Sie den „Index für Inklusion im und durch Sport“ als Hilfsmittel und Werkzeug für die Umsetzung von Inklusion in Ihrem Verein kennen. In Theorie (Was ist der Index?) und Praxis (Wie setze ich ihn konkret um?) werden vielfältige Möglichkeiten aufgezeigt, mit dem Index zu arbeiten und Inklusion im Bereich der Vereinskulturen, Vereinsstrukturen und Vereinspraktiken auf- und auszubauen. Sie werden dabei auch Ihre Vereinssituation analysieren. Eine Vorerfahrung mit dem Index für Inklusion ist nicht erforderlich.		
RP1862	n. n.	Ort wird noch bekannt gegeben.

WIR GEBEN KINDERN IHRE STIMME!

KINDERSCHUTZ UND KINDERRECHTE GEHEN UNS ALLE AN!

Wir schauen hin und fordern:

- Mehr Kinderschutz und Kinderrechte.
- Die Modernisierung der Familienpolitik.
- Das Kindeswohl als zentrale Gesellschaftsaufgabe.
- Einen unabhängigen Kinderbeauftragten auf Bundesebene.



Warum?

Weil Kinder die Zukunft unseres Landes sind.

Wir sind Kindervertreter!
Und Sie?

GEMEINSAM FÜR EIN KINDER- UND FAMILIENFREUNDLICHERES DEUTSCHLAND!

DEUTSCHE KINDER HILFE
Die Kindervertreter

Deutsche Kinderhilfe e.V. | Haus der Bundespressekonferenz | Schiffbauerdamm 40 | 10117 Berlin
FON: 030-24342940 | service@kindervetreter.de | www.kindervertreter.de

Verein zur Förderung des Behindertensports in Rheinland-Pfalz e.V.

Wer sind wir?

Der Förderverein wurde im Jahr 2006 gegründet. Engagierte Personen aus den verschiedensten gesellschaftlichen Bereichen haben sich zusammengefunden, um Mittel für die Arbeit der Behindertensportorganisationen bereitzustellen und als gesellschaftliche Lobby zu wirken. Der Vorsitzende des Vereins ist der ehemalige Wirtschaftsminister des Landes Rheinland-Pfalz, Hans-Artur Bauckhage.

Wen unterstützen wir?

Der Förderverein unterstützt die Sportlerinnen und Sportler in den ca. 380 Behinderten- und Rehasportvereinen in Rheinland-Pfalz und deren Dachverband, dem Behinderten- und Rehabilitationssport-Verband Rheinland-Pfalz. In den Vereinen und im Verband treiben fast 47.000 Menschen mit körperlichen, geistigen oder mehrfachen Behinderungen sowie chronisch Erkrankte Sport. Ca. 2.000 der Mitglieder in den Vereinen sind Kinder und Jugendliche.

Was können Sie tun?

Der sicherlich schönste und spannendste Weg der Unterstützung ist die aktive Mitgliedschaft in einem Behindertensportverein. Aber selbstverständlich freuen wir uns auch über alle, die in unserem Förderverein Mitglied werden wollen oder uns mit einer Spende unterstützen möchten. Übrigens: Natürlich kann die Spende steuermindernd geltend gemacht werden.

Was wollen wir?

Wir möchten Hilfe und Unterstützung bei Projekten bieten, die aus den sonst zur Verfügung stehenden Mitteln nicht durchgeführt werden können. Beispiele dafür könnten sein:

- Trainingslehrgänge für talentierte Kinder
- Durchführung von Sportschnuppertagen an Förderschulen
- Unterstützung des Verbands bei der Talentsuche
- Bezuschussung von Reisekosten zu Wettkämpfen
- Bereitstellung von Trainingsgeräten
- und noch vieles andere mehr!

Gerne können Sie auch mit uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie Vorschläge für die Unterstützung eines speziellen Projektes wünschen.

Ziel aller Maßnahmen, die wir unterstützen möchten, soll es sein, den Spaß an der Bewegung, die Freude am Spiel und die integrative Kraft des Sports zu stärken. Damit kann die physische, aber auch die psychische Leistungsfähigkeit der Menschen mit Beeinträchtigungen gestärkt werden. Außerdem fördert die Aktivität im (Behinderten-)Sportverein die Beteiligung am gesellschaftlichen Leben und schafft soziale Kontakte.

Doch auch die Förderung des Spitzensports, bis hin zur Teilnahme an den Paralympischen Spielen, gehört zu unseren Aufgaben. So wird die selbstverständliche Integration von behinderten Menschen weiter vorangetrieben, und wir hoffen, ein Stück zur noch größeren gesellschaftlichen Anerkennung der erbrachten Leistungen beitragen zu können.

Grundsätzlich können Sie sicher sein: Die Spendengelder und Beiträge kommen voll und ganz den betroffenen Menschen zugute. Es fließen keine Mittel in Personal- und Verwaltungskosten des Vereins zur Förderung des Behindertensports. Wir möchten dort Hilfe und Unterstützung anbieten, wo öffentliche Mittel und Eigenmittel nicht oder nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung stehen.

Alle Mitglieder sowie alle Spenderinnen und Spender werden kontinuierlich über unsere Aktivitäten und die des Behinderten- und Rehabilitationssport-Verbands Rheinland-Pfalz informiert. So wollen wir sicherstellen, dass Sie nachvollziehen können, was mit dem Geld geschieht, das Sie für den guten Zweck zur Verfügung stellen.

Wir freuen uns schon auf Ihre Kontaktaufnahme!

Verein zur Förderung des Behindertensports in Rheinland-Pfalz e.V.
Parkstr. 7
56075 Koblenz
Tel. (02 61) 97 38 78 0
Fax (02 61) 97 38 78 59
E-Mail: info@foerderverein-bsv-rlp.de
Internet: www.foerderverein-bsv-rlp.de

Konto bei der
Raiffeisenbank Unterwesterwald
IBAN: DE41 5726 3015 0002 4100 03

Verein zur Förderung des Behindertensports in Rheinland-Pfalz e.V.
Parkstraße 7, 56075 Koblenz

Beitrittserklärung

Ich/Wir erkläre/n meinen/unseren Beitritt zum „Verein zur Förderung des Behindertensports in Rheinland-Pfalz e.V." – Parkstraße 7 – 56075 Koblenz.

Der Mindestjahrsbeitrag beträgt 12,- € für Einzelpersonen
50,- € für Vereine/Verbände/Firmen/Institutionen

Der Mitgliedsbeitrag wird im Beitrittsjahr innerhalb von 4 Wochen, der Folgebetrag bis zum 15. Mai des jeweiligen Kalenderjahres auf das Konto des Vereins überwiesen, bzw. bequem per SEPA-Basis-Lastschrift bezahlt.

Mit dem Mitgliedbeitrag verbindet der Verein die Bitte, eine freiwillige Zuwendung zu leisten. Hierbei würde der Verein sich über eine jährliche Spende von 25,- € für Einzelpersonen oder 50,- € für Institutionen oder mehr freuen. Selbstverständlich können Sie auch einen niedrigeren oder höheren Spendenbetrag leisten. Die Höhe Ihres zusätzlichen jährlichen Spendenbetrags tragen Sie bitte unten ein. Über diese Spende erhalte/n ich/wir automatisch eine abzugsfähige Spendenbescheinigung.

Name, Vorname oder Verein/
Firma/Institution: _____

Straße: _____

PLZ, Wohnort _____

Höhe des Beitrags: _____ €

Zusätzliche jährliche Spende: _____ €

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat

1. SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Verein zur Förderung des Behindertensports in Rheinland-Pfalz e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verein zur Förderung des Behindertensports in Rheinland-Pfalz e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

2. Meine Bankverbindung lautet

Name des Kontoinhabers: _____
Kreditinstitut: _____
IBAN: _____

3. Ausgleich von Forderungen bei abweichendem Kontoinhaber

Soll das SEPA-Mandat nicht zum Ausgleich von Forderungen gegenüber dem Kontoinhaber dienen, sondern zum Beispiel für den Einzug der Mitgliedsbeiträge eines Kindes von dem Konto der Eltern, so kreuzen Sie unten stehendes Kästchen und geben Sie den Namen des Mitgliedes an.

☐ Dieses SEPA-Lastschriftmandat gilt für die Mitgliedschaft von

Name: _____ Vorname: _____

Unterschrift(en)

_____

Motivationsprämie für Inklusion im Sportverein

Gemeinsam mit dem Landessportbund möchten die Behindertensportverbände in Rheinland-Pfalz motivieren, neue inklusive Angebote im Verein zu schaffen.

Durch die Unterstützung des Ministeriums des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz konnte im vergangenen Jahr die Koordinierungsstelle Inklusion in Rheinland-Pfalz geschaffen werden. Ziel des Landessportbundes, seiner Sportjugend und der Behindertensportverbände des Landes ist es, mehr Teilhabe- und Wahlmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung im Sport in Rheinland-Pfalz zu schaffen.

Erstmals ruft der Landessportbund, gemeinsam mit seinen Partnern, eine Motivationsprämie für Aktivitäten zur Inklusion im Sportverein aus. Hiermit möchten die Partner Vereine sensibilisieren und ermuntern, eigene inklusive Projekte im Verein umzusetzen. Das Projekt wird gefördert durch das Förderprogramm „barrierefrei – inklusiv & fair“, eine Initiative der Sparda-Bank-Stiftung Kunst, Kultur und Soziales in Kooperation mit dem Förderverein Netzwerk Gleichstellung und Selbstbestimmung RLP e.V.

Um die Vereine auf diesem Weg zu unterstützen, wurde die **Motivationsprämie für Inklusion im Sportverein** entwickelt: Gerne stehen Ihnen die Verbände sowie der Landessportbund im Vorfeld beratend zur Seite.

Wer wird gefördert?

Sportvereine in Rheinland-Pfalz sind förderberechtigt.

Wie wird gefördert?

Der Verein erhält ein Starter-Set mit Informations- und Praxismaterialien sowie eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 500 Euro.

Wofür gibt es die Prämie?

Der Verein öffnet sich für das Thema Inklusion, z. B.:

- Thematisierung im Vorstand
- Überprüfung der inklusiven Strukturen

Einfach gemeinsam sind:

LANDESSPORTBUND RHEINLAND-PFALZ

Gehörlosen-Sportverband Rheinland-Pfalz e.V.

Special Olympics Rheinland-Pfalz

Unterstützt durch

barrierefrei inklusiv & fair

Durchführung eines neuen inklusiven Projektes, u. a.:

- inklusive Übungseinheiten
- Aus- und Fortbildungsmaßnahmen
- Veranstaltungen
- Buddy-Sportabzeichen
- etc.

Wer prüft und bewilligt?

Sie haben eine Idee, wie Ihr Verein Inklusion leben kann? Sie möchten in Ihrem Verein gerne ein inklusives Projekt umsetzen? Sie nennen uns Ihre Idee, und die Steuerungsgruppe Inklusion, unter der Beteiligung der kooperierenden Verbände, prüft und bewilligt diese.

Bei Fragen zur Motivationsprämie steht Ihnen Laura Trautmann, Referentin Koordinierungsstelle Inklusion beim LSB RLP (06131-2814 412, l.trautmann@lsb-rlp.de), gerne zur Verfügung.

In Leichter Sprache

Macht Ihr Sport-Verein etwas für Menschen mit und ohne Behinderung?

Dafür gibt es die Motivations-Prämie.
Das bedeutet: Geld für Sport-Vereine.
Es gibt 500 Euro Prämie.
Das Geld ist für gute Ideen im Sport.

Menschen mit und ohne Behinderung können viel zusammen machen.
Zum Beispiel:

- Gemeinsam in Sport-Gruppen trainieren.
- Ausbildungen oder Fortbildungen machen, zum Beispiel als Trainer.
- Das Sport-Abzeichen machen.
- Freizeiten machen.
- Feste und Veranstaltungen planen.



Haben Sie Ideen oder Fragen?

Dann melden Sie sich bei:
Laura Trautmann vom Landes-Sportbund Rheinland-Pfalz.
Laura Trautmann berät Sie gerne.
Sie kümmert sich um Inklusion im Sport.

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013

Die Mitgliedsvereine des BSV Rheinland-Pfalz

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
Bezirk Mitelrhein/Eifel				
Behinderten- und Rehasport im TUWI Adenau e.V.	Postfach 12	53511	Adenau	11
BSG im Turner-Bund 1867 e.V. Andernach	Kolping Str. 6	56626	Andernach	11
Andmove - Rehasportverein Andernach e.V.	Landsegnung 2	56626	Andernach	11
A-Z Rehasport Andernach e.V.	Bahnhofstr. 40	56626	Andernach	11
TV 1906 Bad Niederbreisig e.V.	Schmittgasse 8	53498	Bad Breisig	11
Gesundheitssport Rhein-Ahr e.V.	Röntgenweg 3	53902	Bad Münstereifel	11
TV 1906 Bad Neuenahr e.V., Abt. Gesundheitssport	Weststr. 25	53474	Bad Neuenahr	11
BSG Heimersheim	Ehlinger Str. 57	53474	Bad Neuenahr-Ahrweiler	11
Turn- und Sportverein Ahrweiler 1898 e.V. - BSG	Postfach 1522	53460	Bad Neuenahr-Ahrweiler	11
Rehasportverein Ahrweiler e.V.	Walporzheimer Str. 125	53474	Bad Neuenahr-Ahrweiler	11
SV Eintracht Mendig 1996 e.V. - BSG	Seeblickstr. 33	56745	Bell	11
Gymnastik-Riege Dedenbach	Bauchbaumweg 7	53426	Dedenbach	11
Turnverein e.V. im TuS Mayen e.V. - BSG	Postfach 1618	56706	Mayen	11
Caritas-Zentrum Mendig	Hospitalstr. 16	56743	Mendig	11
BSG Nickenich e.V.	Eicherstr. 20	56645	Nickenich	11
Sport-Club Niederzissen - BSG	Espelsweg 15	56651	Niederzissen	11
Neurosport Rhein-Ahr e.V.	Oberdorfstr. 42	56651	Niederzissen	11
Reha-Vital e.V.	Finkenweg 2	56637	Plaidt	11
SportAkademie Rhein-Ahr e.V. - BSG	Baumschulenweg 27	53424	Remagen	11
SV Grün-Weiß Oedingen 1946 e.V., Abt. Rehasport	Im Wotanger 17	53424	Remagen	11
SV Gesundheitsschulung e.V.	Am Erlenbrunnen 18	53424	Remagen	11
Sportfreunde Barmherzige Brüder Saffig e.V.	Pöschstr. 18	56648	Saffig	11

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
Fit, Step by Step e.V.	Oberdorfstr. 26	56745	Volkesfeld	11
BSG Weibern-Kempenich e.V.	Waldstr. 10	56745	Weibern	11
Bezirk Rhein-Lahn/Unterwesterwald				
Vfl Altendiez e.V.	Hambachstr. 18a	65624	Altendiez	12
BSG Bad Ems-Nassau e.V.	Schulstr. 24	56130	Bad Ems	12
BSG TV 1861 Bad Ems e.V. - BSG	Nieverner Str. 33	56130	Bad Ems	12
BSG Lahnstein	Schulstr. 30	56132	Becheln	12
BSG Bendorf	Unter der Burg 9	56170	Bendorf	12
TuS Kettig 1959 e.V., Abt. ‚Sport mit Behinderten'	Lerchenweg 5	56170	Bendorf	12
Körperschule e.V.	Hauptstr. 81	56754	Binningen	12
Gesundheits- und Rehasport Boppard e.V.	Weilerer Weg 17	56154	Boppard	12
Medical Sports Limburg-Diez	Industriestr. 32	65582	Diez	12
Gesundheitssportverein Diez e.V.	Wilhelmstr. 44	65582	Diez	12
BSG Diez/Limburg	Friedhofstr. 13	65550	Linter	12
BSG Emmelshausen	Rosenstr. 8	56281	Emmelshausen	12
Reha-Sportverein Hunsrück e.V.	Hunsrückhöhenstr. 2	56281	Emmelshausen	12
FC Blau-Weiß Karbach e.V. rehaAktiv Lieser, Praxis Lieser	Hunsrückhöhenstr. 1	56281	Emmelshausen	12
Reha-Vital e.V.	Brunnenstr. 7	56357	Gemmerich	12
Gesundheits-Sport-Verein Girod e.V.	Bornstr. 37	56412	Girod	12
BSG Montabaur e.V.	Ringstr. 11	56412	Großholbach	12
TuS Gückingen 1895 e.V.	Am Kiesel 3	65558	Gückingen	12
TV Hahnstätten	Hohlendelsbachstr. 5a	65623	Hahnstätten	12

Stand: 7. November 2017

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
Sportverein 08 Hillscheid e.V.	Jahnstr. 11	56204	Hillscheid	12
Gesund durch Sport e.V.	Römerberg 2	56203	Höhr-Grenzhausen	12
TV Güls 1890 e.V. - BSG	Maastrichter Ring 18	56072	Koblenz	12
BASIS e.V. Koblenz	Johannes-Müller-Str. 7	56068	Koblenz	12
Gesundheits- und Rehabilitationssport Koblenz	Pastor-Klein-Str. 9	56073	Koblenz	12
Rehasportplus e.V. Koblenz	Im Pühlchen 14	56072	Koblenz	12
Verein für Gesundheits- und Rehasport Koblenz	Daimlerstr. 5	56070	Koblenz	12
AWO Aktiv e.V.	Dreikaiserweg 4	56068	Koblenz	12
Rehasportverein Klikomo e.V.	Kardinal-Krementz-Str. 1-5	56073	Koblenz	12
Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V.	Zum Mautzbach 15	56869	Mastershausen	12
Diabetiker 2000 e.V. Koblenz	Kelberger Str. 25	56727	Mayen	12
TUS Rot Weiß Koblenz - BSG	Waldstr. 30	56218	Mülheim-Kärlich	12
Sportverein Ehlscheid 1922/57 e.V.	Im Weidenbruch 14	56581	Kurtscheid	12
Turn- und Sportverein Mogendorf e.V., Abt. Lungensport	Am Bollscheid 2	56424	Mogendorf	12
ASV 1922 Niederelbert e.V.	Venusstr. 3	56410	Montabaur	12
TV 1860 Nassau e.V.	Postfach 1121	56371	Nassau	12
VfL Nastätten e.V. - BSG	Postfach 1221	56352	Nastätten	12
Sport Plus Reha Westerwald e.V.	Alter Garten 1	56237	Nauort	12
Reha- und Freizeitsport Bad Ems-Nassau e.V.	Hillscheider Str. 15	56335	Neuhäusel	12
Gesundheits- und Rehasportverein Asbacher Land e.V.	Werner-Heisenberg-Str. 2	53577	Neustadt-Fernthal	12
BSG Gladbach	Beethoven-Str. 6a	56566	Neuwied	12
BSG Heimbach-Weis	Unterer Grabenring 10	56566	Neuwied	12
BSG Sehgeschädigte Neuwied	Im Altenstück 17	56566	Neuwied	12

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
BSG Ober-Niederbieber e.V.	Löhstr. 22	56566	Neuwied	12
ISV Heinrich-Haus e.V.	Neuwieder Str. 21a	56566	Neuwied	12
Herz-Lungen-Sportgruppen Neuwied e.V.	Donaustr. 57	56567	Neuwied	12
Rehasport Rhein-Wied e.V.	Andernacherstr. 70	56564	Neuwied	12
Rehasportverein Neuwied e.V.	Allensteiner Str. 22b	56566	Neuwied	12
Gesundheitssportverein Neuwied e.V.	Carl-Borgward-Str. 21	56566	Neuwied	12
Skilanglauf- und Rollsportclub Heimbach Weis 2000 e.V. - BSG	Lindenstr. 13	56566	Neuwied	12
Turnverein Heddesdorf 1877 e.V.	Bürgerm.-Bindgenbach-Str. 11	56564	Neuwied	12
Turnverein Gladbach 1849 e.V., Abteilung Lungensport	Einsteinstr. 11	56566	Neuwied	12
Vfl Oberbieber	Grafenwiese 41	56566	Neuwied	12
Neuwieder Wassersportverein e.V.	Rheinstr. 80	56564	Neuwied	12
SSC 09 Neuwied	Luisenstr. 5a	56587	Straßenhaus	12
BSG Sportfreunde Kühr e.V.	Markstr. 62	56332	Niederfell	12
Gesundheitstreff REHA-Sport e.V.	Liebfrauenstr. 46	55430	Oberwesel	12
VSG Ransbach-Baumbach	Taunusstr. 23	56235	Ransbach-Baumbach	12
Turn- und Sportverein Spay e.V. - BSG	Koblenzer Str. 27	56322	Spay	12
Turnverein Honnefeld e.V. - BSG	Am Dorfplatz 1	56587	Straßenhaus	12
VSG Unkel	Kapellenstr. 8	53572	Unkel	12
BSG Vallendar	Kirchstr. 10	56179	Vallendar	12
Rollitennis e.V.	Am Sportpark 1	53578	Windhagen	12
Rehatop e.V.	Mühlwiese 20	56422	Wirges	12

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
Bezirk Altenkirchen/Westerwald				
Altenkirchener Sportgemeinschaft e.V. 1883	Im Hähnchen 28	57610	Altenkirchen	13
Altenkirchener Bogenschützen 1990 e.V.	Mendter Str. 13	53567	Buchholz-Oberscheid	13
Verein für Sport und Rehabilitation Asbach e.V.	Hospitalstr. 6	53567	Asbach	13
Kneipp-Verein Bad Marienberg e.V.	Fritz-von-Opel-Str. 4	56470	Bad Marienberg	13
DJK Marienstatt e.V.	Westendstr. 20	56470	Bad Marienberg	13
DJK Betzdorf e.V.	Mathildenstr. 19	57518	Betzdorf	13
Gesundheitssport in Betzdorf e.V.	Bismarckstr. 6-8	57518	Betzdorf	13
Betzdorfer Turnverein 1881 e.V. - BSG	Postfach 123	57501	Betzdorf	13
REHA-Gieren Betzdorf e.V.	Gewerbepark 7	57518	Betzdorf	13
TSG Biersdorf e.V., Abt. Sport in der Prävention und Rehabilitation	In der Walsbach 1	57567	Daaden	13
Radsportverein Daadetal e.V. - BSG	Auststr. 27	57567	Daaden	13
Schützenverein Maulsbach e.V.	Mehrener Str. 1a	57635	Fiersbach	13
SV Gehlert, Abt. Gesundheitssport	Hachenburger Str. 5	57267	Gehlert	13
Turnverein Westerburg e.V.	Saalweg 1	56459	Gemünden	13
TuS Hachenburg 1846/1919 e.V	Salzgasse 7	57627	Hachenburg	13
Rehasport Hachenburg e.V.	Saynstr. 38	57627	Hachenburg	13
FC Mündersbach e.V., Abteilung Rehasport	Wilhelmstr. 26	57627	Hachenburg	13
REHASPORT FIT & GESUND e.V.	Am Wald 4	56472	Hardt	13
Fit & Fun e.V. Herdorf	Quarzstr. 1	57562	Herdorf	13
Kompass Gesundheitssport Kirchen e.V.	Jungenthalerstr. 51	57548	Kirchen	13
Sportlife Westerwald e.V., Abteilung Reha-Sport	Vor dem Hölzchen 1	57520	Molzhain	13
Reha- und Gesundheitssport Konzept Vital Niederfischbach e.V.	Konrad-Adenauer-Str. 113	57572	Niederfischbach	13

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
Behindertensportverein Unnau e.V.	Parkstr. 13	57647	Nistertal	13
BSG Altenkirchen und Umgebung 1970 e.V.	Hacksener Str. 5	57612	Obererbach	13
SG Niederhausen-Birkenbeul, Abt. Rehasport Physio und FitnessPoint Hamm	Grubenstr. 25	57589	Pracht	13
Karate- und Sport-Club Puderbach BSG	Auf der Held 11	56305	Puderbach	13
Sportfreunde 09 Puderbach e.V.	Schulstr. 28	56305	Puderbach	13
Turnverein 08 Baumbach e.V.	Postfach 124	56221	Ransbach-Baumbach	13
Turnverein 1901 Rennerod e.V.	Postfach 1319	56475	Rennerod	13
Integration e.V. Pottum	Oellinger Str. 7	56469	Stahlhofen am Wiesensee	13
REHA-Sport Daadener Land e.V.	Mittelstr. 74	57586	Weitefeld	13
Medic-Sport e.V. Westerwald	Auf den Steinen 20	57629	Wied	13
Reha-Sportgemeinschaft Wissen	Böhmerstr. 8	57537	Wissen	13
Wissener Schützenverein e.V. 1870	Nassauer Str. 11	57537	Wissen	13
SV Adler Zehnhausen 1925 e.V. - BSG	Im neuen Garten 12	56477	Zehnhausen	13
Bezirk Rheinhessen/Nordpfalz				
Reha-Sport Alzey e.V.	Bleichstr. 21	55232	Alzey	14
SFD Sportfreunde Diakonie Bad Kreuznach e.V.	Berliner Str. 6	55543	Bad Kreuznach	14
VfL 1848 Bad Kreuznach, Abt. Behindertensport	Hochstr. 27	55545	Bad Kreuznach	14
Reha-Sport-Verein Bad Kreuznach e.V.	Schwabenheimer Weg 137	55543	Bad Kreuznach	14
Turnverein 1867 Bad Sobernheim e.V. - BSG	Staudenheimer Str. 76	55566	Bad Sobernheim	14
Reha Sport Plus Bingen e.V.	Dromersheimer Chaussee 26	55411	Bingen-Büdesheim	14
TuS 1861 Bingen-Büdesheim e.V.	Ludwig-Jahn-Str. 4	55411	Bingen-Büdesheim	14
TTV Bobenheim e.V.	Grünstadter Str. 29	67240	Bobenheim-Roxheim	14

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
Budenheimer Sportgemeinschaft 1960 e.V.	Postfach 1126	55253	Budenheim	14
Turngemeinde 1886 Budenheim e.V.	Binger Str. 52a	55257	Budenheim	14
BSG Ahrweiler-Bad Neuenahr e.V.	Pfarrgarten 27	53507	Dernau	14
TV 1892 Dolgesheim e.V.	Leiningenstr. 38	55278	Dolgesheim	14
BSG Bad Kreuznach 1960 e.V.	Breslauer Str. 12	67824	Feilbingert	14
BSV Frankenthal e.V.	Lindenstr. 40	67227	Frankenthal	14
TG Frankenthal von 1846 e.V. - BSG	Jahnplatz 5	67227	Frankenthal	14
Reitclub Hofgut Petersau BSG	Hofgut Petersau	67227	Frankenthal	14
Behindertensportverein TONUS e.V. Frankenthal	Beindesheimerstr. 2	67227	Frankenthal	14
Institut für Reha- und Gesundheitssport Frankenthal e.V.	Meergartenweg 1	67227	Frankenthal	14
Turnverein Eintracht 1880 e.V.	Herrbornstr. 19	55435	Gau-Algesheim	14
Schützenverein Petersberg Bechtolsheim e.V.	Kantstr. 3	55239	Gau-Odernheim	14
TSV 1862 Gundheim e.V.	Bahnhofstr. 6	67599	Gundheim	14
BSG Oppenheim	Hauptstr. 30	67580	Hamm	14
BSG Bewegungs- und Rehabilitationssportgemeinschaft Ingelheim e.V.	Kiedricher Str. 59	55218	Ingelheim	14
Rehavital Rehasportverein	Binger Str. 96-98	55218	Ingelheim	14
Rehaabteilung der rhythmischen Sportgruppe e.V. Ober-Olm	Am Weltersborn 11	55250	Klein-Winternheim	14
Mainzer Schwimmverein e.V., Abteilung Schimmen	Obere Kreuzstr. 11-13	55120	Mainz	14
Turnverein Mainz-Zahlbach 1862 e.V. - BSG	Marc-Chagall-Str. 49	55127	Mainz	14
Gesundheitssportverein Mainz e.V.	Dr.-Martin-Luther-King-Weg 22	55122	Mainz	14
AIKIDO-DOJO Mainz e.V. - BSG	Walpodenstr. 5	55116	Mainz	14
Arterielle Verschlusskrankheit Selbsthilfegruppe Mainz	Südring 309	55128	Mainz	14
TSV Schott Mainz e.V., Abt. Gesundheitssport	Karlsbader Str. 23	55122	Mainz	14

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
BSG Mainz e.V., Geschäftsstelle in der Peter-Jordan-Schule	An der Bruchspitze 50	55122	Mainz-Gonsenheim	14
Turngemeinde 1861 e.V. Mainz-Gonsenheim	Kirchstr. 45-47	55124	Mainz-Gonsenheim	14
TV Laubenheim 1883 e.V.	Gewerbestr. 25	55130	Mainz-Laubenheim	14
Gesundheitssportverein ‚Am großen Sand' Amb. Rehazentrum Mainz-Mombach e.V.	Obere Kreuzstr. 30	55120	Mainz-Mombach	14
1. FC Meisenheim - BSG Bodelschwingh-Zentrum	Talweg 7	55590	Meisenheim	14
TV 1848 Meisenheim e.V.	Liebfrauenberg 14	55590	Meisenheim	14
FC Westrich Mettweiler e.V.	Hauptstr. 17	55777	Mettweiler	14
BSG Nieder-Olm e.V.	Dietrich-Bonhoeffer-Str. 20	55268	Nieder-Olm	14
TV Nierstein e.V.	Postfach 1114	55279	Nierstein	14
Evangelisches Diakoniewerk Zoar	Postfach 1363	67806	Rockenhausen	14
Sport- und Rehaverein Nordpfalz e.V.	Bezirksamtsstr. 27	67806	Rockenhausen	14
BSG Saulheim	Traminerweg 2	55291	Saulheim	14
Schwimmgemeinschaft Rheinhessen/Mainz	Bacchusring 26	55291	Saulheim	14
Behindertenskiclub Mainz und Umgebung e.V.	An der Oberhecke 21	55270	Sörgenloch	14
TSG 1861 e.V. Sprendlingen BSG	Postfach 11 40	55572	Sprendlingen	14
Kraftsportverein 1923 Waldböckelheim e.V.	Kreuznacherstr. 9	55596	Waldböckelheim	14
Rollstuhl-Sportgemeinschaft Rugbypack Mainz e.V.	Walkmühlstr. 70	65195	Wiesbaden	14
Rehasport Verein Nahetal e.V.	Kreuznacher Str. 10	55578	Wolfsheim	14
IG Therapeut. Reiten Rhein-Nahe e.V.	Schilligspforte 7	55599	Wonsheim	14
BSV Worms e.V.	Wormser Landstr. 122	67551	Worms	14
Sportclub Lebenshilfe e.V. Worms	Kurfürstenstr. 1-3	67549	Worms	14
Verein für Gesundheitssport und Sporttherapie Worms	Prinz-Carl-Anlage 9	67547	Worms	14

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
Verein zur Förderung von Gesundheit und Rehabilitation (VFG) im Westend e.V.	Windthorststr. 4-8	67549	Worms	14
Stimmel-Sports e.V.	Am Wolfsgraben 3	67547	Worms	14
Turngemeinde 1846 Worms e.V.	Philosophenstr. 12	67547	Worms	14
Bogensport-Verband Rheinland-Pfalz e.V.	Uferstr. 55	67551	Worms	14
1. Elektro-Rollstuhlhockey Club 2007- Rolli Teufel	Am Römischen Kaiser 14	67547	Worms	14
BSG Wörrstadt e.V.	Am Krag 44	55286	Wörrstadt	14
Bezirk Südpfalz				
Gesundheits- und Rehasport-Zentrum Annweiler e.V.	Spitalstr. 10	76855	Annweiler	15
Schützenverein Dörrenbach 1960 e.V.	Lessingstr. 38	76887	Bad Bergzabern	15
Lebenshilfe Bad Dürkheim e.V. - BSG	Sägmühle 13	67098	Bad Dürkheim	15
Sportschützenverein 1985 Hatzenbühl e.V. - BSG	Schillerstr. 18	76756	Bellheim	15
RehaWerkstatt e.V.	Am Bahnhof 2	55765	Birkenfeld	15
DJK Bogensport Albersweiler e.V.	In der Goldgrube 17	76831	Birkweiler	15
TSV 1884 e.V. Iggelheim, Abt. Behindertensport	Buschgasse 15	67459	Böhl-Iggelheim	15
Rollstuhl-Sportgemeinschaft Ludwigshafen e.V.	Rosenstr. 18	55276	Dienheim	15
Gesundheitswerkstatt e.V. Dudenhofen	Am Gewerbering 2	67373	Dudenhofen	15
Reha Aktiv Pfalz e.V.	Venninger Str. 3	67480	Edenkoben	15
ATMS Reha-Sport e.V.	Weinstr. 61	67480	Edenkoben	15
Schützenverein Edesheim, Behinderten-Abteilung	Am Rosengarten 13	67483	Edesheim	15
TSG Eisenberg BSG	Philipp-Mayer-Str. 8	67304	Eisenberg	15
Reha-Life e.V.	Schulstr. 29	67304	Eisenberg	15
Rehasport-Eisenberg e.V.	Philipp-Mayer-Str. 7	67304	Eisenberg	15

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
Sportverein 1923 Enkenbach e.V. - BSG	Heidestr. 33	67677	Enkenbach-Alsenborn	15
BSG Neustadt-Mitte e.V.	Rielstr. 16	67227	Frankenthal	15
Gesundheits- und Rehasport Südpfalz e.V.	Wattstr. 5	76872	Freckenfeld	15
TC Sportpark Friedelsheim e.V.	Am Schwabenbachweg 22	67159	Friedelsheim	15
Gesundheits- und Rehasportverein Pfalz e.V.	Schillerstr. 2	67136	Fußgönheim	15
Herz- und Atemwegssportgruppe e.V. Rülzheim	Bismarckstr. 10	76726	Germersheim	15
Turnerschaft 1863 Germersheim, Abt. Gesundheitssport	Postfach 1147	76711	Germersheim	15
Kurs & Rehasport Göllheim e.V.	Am Marktplatz 9	67307	Göllheim	15
Gesundheitssportverein ‚Herz im Takt' e.V. GSV Hit Edenkoben	Hauptstr. 29a	67377	Gommersheim	15
Physio Attack RISA e.V., Abteilung REHA	Dieselstr. 1	67269	Grünstadt	15
ASV Harthausen 1946 e.V.	Jakobsgasse 12a	67376	Harthausen	15
Leichtathletikclub Haßloch e.V. - BSG	In der Höll 6	67454	Haßloch	15
TV 'Palatia' Hatzenbühl e.V. - BSG	Maxstr. 6	76770	Hatzenbühl	15
Gesundheits- u. Rehabilitationssport im Reha-Zentrum Herxheim e.V.	Am Gäxwald 1	76863	Herxheim	15
Casa-Vita-Verein Reha- und Präventionssport e.V.	Bahnhofstr. 1a	67126	Hochdorf	15
Reha- und Fitness-Sportverein Hochspeyer e.V.	Tulpenstr. 10	67691	Hochspeyer	15
TuS 1882 Hochspeyer	Kirchstr. 80	67691	Hochspeyer	15
Schützenverein Hochspeyer e.V.	Hundsbrunnenstr. 36	67691	Hochspeyer	15
TSV Kandel 1886 e.V., Abt. Prävention und Rehabilitation	Luitpoldstr. 10	76870	Kandel	15
Bienwald Reha e.V.	Höfener Str. 5	76870	Kandel	15
BSV Donnersbergkreis-Grünstadt e.V.	Im Bügen 15	67281	Kirchheim Weinstraße	15
ASCA Gesundheitssport e.V.	Im Wiesengrund 1	76889	Klingenmünster	15
Turnverein 1864/04 Lambsheim e.V. - BSG	Weisenheimer Str. 56	67241	Lambsheim	15

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
Eintracht Lambsheim e.V. - BSG	Postfach 1111	67245	Lambsheim	15
BFSG Frankeneck/Tal	Kirchhohl 14	76829	Landau	15
BSG 1953 Landau im ASV 1946 Landau e.V.	Maximilianstr. 3	76829	Landau	15
Verein zur Bewegungsförderung Landau	Blumgasse 3	76829	Landau	15
Judokan Landau e.V. - BSG	Am Wiesental 9	76829	Landau	15
Freunde des Aikido Dojo Gen Ei Kan e.V. - BSG	Heinrich-Heine-Platz 1e	76829	Landau	15
Club für Bewegung und Freude CBF Landau e.V.	Schlettstadter Str. 45	76829	Landau	15
Reha-Sport-Vital Landau e.V.	Horstring 14	76829	Landau	15
Schützenverein Appenhofen 1960 e.V.	Im Grein 5	76829	Landau	15
CBF Südpfalz e.V. - BSG	Münchener Str. 5	76829	Landau	15
TOP FIT Reha-Sport-Verein e.V.	Im Oberwald 8	67360	Lingenfeld	15
SV Lohnsfeld	Heubergstr. 2	67727	Lohnsfeld	15
BSV Ludwigshafen e.V.	Carl-Bosch-Str. 147	67063	Ludwigshafen	15
Kneipp-Verein Ludwigshafen, Abt. Rehasport	Dhauner Str. 60	67067	Ludwigshafen	15
Gesundheitssport der Nanz medico Rehazentren am St. Marienkrankenhaus e.V.	Steiermarkstr. 14	67065	Ludwigshafen	15
Schützengesellschaft 1851 e.V. Ludwigshafen, Abt. Behindertensport	Speyererstr. 217	67071	Ludwigshafen	15
Turnverein 1896 e.V. Ludwigshafen-Maudach	Krappstr. 19	67067	Ludwigshafen	15
Tanz- und Freizeitclub Tausendfüßler Rheinland-Pfalz e.V.	Speyerer Str. 35	68199	Mannheim	15
SV 05 Meckenheim e.V.	Auf der Höhe 33	67149	Meckenheim	15
KV 1965 Mutterstadt BSG	Waldstr. 57	67112	Mutterstadt	15
TuS Neuhofen e.V. - BSG	Medardusring 59	67112	Mutterstadt	15
Tischtennisfreunde 1973 Blau-Gelb e.V. Dannstadt-Schauernheim	Mozartstr.25	67112	Mutterstadt	15
Turnverein e.V. Neuburg	Kaffeegasse 13	76776	Neuburg	15

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
Sportverein Neuhemsbach e.V.	Ringstr. 11	67680	Neuhemsbach	15
VSG Hambach e.V.	Landauer Str. 59b	67434	Neustadt	15
'MACH MIT' Lachen-Speyerdorf	Lilienthalstr. 85	67435	Neustadt	15
Schützenverein Graf-Zeppelin 1968 e.V.	Bergstr. 23	76891	Niederschlettenbach	15
Gesundheitssport Therapiezentrum e.v.	Schwerdstr. 5-7	67574	Osthofen	15
Turnverein Rammelsbach e.V.	Kandelbrunnenstr. 56	66887	Rammelsbach	15
Reha- und Bewegungssport e.V.	Mühlgasse 19a	76764	Rheinzabern	15
RehaSportgruppe Schifferstadt	Bleichstr. 10	67105	Schifferstadt	15
TV 1885 e.V. Schifferstadt, Diabetessportgruppe	Robert-Schumann-Str. 25	67105	Schifferstadt	15
VSG Birkweiler	Jahnstr. 5	76833	Siebeldingen	15
Judosportverein Speyer 1959 e.V. - BSG	Butenschönstr. 8	67346	Speyer	15
Zellertal-Donnersberger Reit- und Fahrverein e.V.	Am Fohlenhof 2	67816	Standenbühl	15
Sportzentrum Unterhammer e.V.	Unterhammer 3	67705	Trippstadt	15
Bezirk Westpfalz				
BSG 1965 Kusel e.V.	Gegen den Woog 30	66885	Altenglan	16
VfR Baumholder 1886 e.V.	Überm Weiher 7	55774	Baumholder	16
BSG Birkenfeld	An Hömig 4a	55765	Birkenfeld	16
Reha-Sport Birkenfeld e.V.	Hauptstr. 15	55765	Birkenfeld	16
Reha-Sport Breitenbach e.V.	Lautenbacher Str. 27	66916	Breitenbach	16
BSG Brücken e.V.	Hochstr. 26	66904	Brücken	16
TV 1894 Clausen e.V.	Jahnweg 26	66978	Clausen	16
Reha Fit und Gesund e.V.	Schillerstr. 1	66497	Contwig	16

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
Rehasport-Verein Dahn e.V.	Pirmasenser Str. 62a	66994	Dahn	16
AVK Selbsthilfegruppe Kusel	Marktstr. 15	66907	Glan-Münchweiler	16
Fitness-Verein Gries e.V.	Friedhofstr. 14	66903	Gries	16
Turn- und Sportgemeinde Haßloch e.V.	Ludwig-Gramlich-Str. 1	67454	Haßloch	16
Turnverein Germania Horbach 1921 e.V.	Hauptstr. 1	66851	Horbach	16
TFC Kaiserslautern e.V., Abteilung BSG	Malzstr. 18	67663	Kaiserslautern	16
TSG 1961 Kaiserslautern e.V. - BSG	Hermann-Löns-Str. 25	67663	Kaiserslautern	16
1. FC Kaiserslautern e.V.	Fritz-Walter-Str. 1	67663	Kaiserslautern	16
Gesundheits- und Rehabilitationssport Kaiserslautern e.V.	Europaallee 1	67657	Kaiserslautern	16
Bowling-Verein Kaiserslautern e.V.	Lothringer Schlag 48	67659	Kaiserslautern	16
Rehasport Bismarckstraße e.V.	Bismarckstr. 74	67655	Kaiserslautern	16
Sport plus e.V., Landstuhl	Philipp-Fauth-Str. 2	66849	Landstuhl	16
Gesundheitssport der Nanz medico Rehazentren e.V.	Nardinistr. 10	66849	Landstuhl	16
TV Münchweiler 1904 e.V. - BSG	Am Sölchen 2	66981	Münchweiler	16
TV Offenbach-Hundheim e.V. - BSG	Hüttenstr. 22	67749	Offenbach-Hundheim	16
Heinrich-Kimmle-Stiftung Pirmasens - BSG	Rodalberstr. 71	66953	Pirmasens	16
Soccer United e.V.	Rheinstr. 21	66954	Pirmasens	16
reaktion Gesundheitssport e.V.	Kantstr. 1	66953	Pirmasens	16
TV Pirmasens 1863 e.V., Abt. Rehasport	Turnstr. 20	66953	Pirmasens	16
Budo-Club Samurai 1967 e.V. Niedersimten - BSG	Tiroler Str. 73	66954	Pirmasens	16
Gesundheitssport Rodalben	Am Rathaus 30	66976	Rodalben	16
Behindertensport-Verein Pirmasens e.V.	Neuhofstr. 34	66976	Rodalben	16
Turnerschaft Rodalben 1881 e.V., Abt. Turnen, Fitness u. Gesundheit	Prinzregentenstr. 56	66976	Rodalben	16

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
Turnverein Rodenbach 1965 e.V. - BSG	Turnerstr. 5	67688	Rodenbach	16
Schützenverein Schopp e.V. - BSG	Locher Weg 23	67718	Schmalenberg	16
Reha-Sport-Verein Sand e.V.	Miesauer Str. 30-32	66901	Schönenberg-Sand	16
Reha-Sport FIT + GESUND e.V.	Moschelhalde 9	67714	Waldfischbach-Burgalben	16
BRS Waldmohr e.V.	Saarpfalzstr. 72	66914	Waldmohr	16
Fitness-Reha Waldmohr e.V.	Nickelsweiher 9	66914	Waldmohr	16
Lebenshilfe Zweibrücken e.V. - BSG	Steinhauser Str. 6-8	66482	Zweibrücken	16
Vereinigte Turnerschaft Zweibrücken 1861/97 - BSG	Saarlandstr. 9	66482	Zweibrücken	16
Gesundheitssport balance e.V.	Am Funkturm 2	66482	Zweibrücken	16
Vereinigte Turnerschaft Niederauerbach 1885 e.V. - BSG	Hofenfelsstr. 254	66482	Zweibrücken	16
Reha Fit 2010 Zweibrücken e.V.	Speckgärten 4	66482	Zweibrücken	16
Gesundheits- und Fitnesstreff T1 Zweibrücken e.V.	Am Wasserturm 1	66482	Zweibrücken	16
Bezirk Eifel/Mosel/Hunsrück				
Eifel-Rollis Hillesheim e.V.	Auf dem Lohrpfad 16	53949	Baasem	17
Verein für Sport, Freizeit, Gesundheit Bernkastel-Kues e.V. - BSG	Peter Kremer Weg 7	54463	Bernkastel-Kues	17
Bernkasteler Ruderverein 1874 e.V.	Postfach 1353	54463	Bernkastel-Kues	17
Turnverein Birkenfeld 1848 e.V.	Jahnplatz 2	55765	Birkenfeld	17
BSG 'Gemeinsam aktiv'	Stahler Weg 52	54634	Bitburg	17
Bitburger Gesundheitssport e.V.	Bitburgerstr. 98	54634	Bitburg	17
Gesundheitssport Bitburg e.V.	Bahnhofstr. 25	54634	Bitburg	17
Reha-Sport Bitburg e.V.	Trierer Str. 30	54634	Bitburg	17
Karate-Club Darudo e.V.	Auf dem Monental 34	54634	Bitburg	17

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
Präventions- und Rehabilitationssport Hunsrück	Oberdorf 10	55469	Budenbach	17
BSG Prüm e.V.	Am Sonnenhang 7	54597	Burbach	17
BSG Fortuna Ebernach	Bruder-Maximilian-Str. 1	56812	Cochem	17
Turnverein Eintracht 1862 Cochem e.V.	Wäldchesweg 9	56812	Cochem	17
SV Grün-Weiß Damscheid e.V. - BSG	Zum Mühlacker 6	55432	Damscheid	17
BSG Daun e.V.	Gartenstr. 28a	54550	Daun	17
Kneipp-Verein Daun e.V. - BSG	Frh.-v.-Stein-Str. 1a	54550	Daun	17
BSG St. Martin Düngenheim	St.-Martin-Str. 33	56761	Düngenheim	17
SV Duppach e.V.	Haupstr. 55	54597	Duppach	17
SSV Alemannia Ellenz-Poltersdorf 1921 e.V. - BSG	Hauptstr. 74	56821	Ellenz-Poltersdorf	17
TUS 1911 Enkirch e.V.	Carl-Benz-Str. 3	56850	Enkirch	17
BSG Gerolstein Sportverein für Reha- und Gesundheitssport e.V.	Sonnnenweg 16	54568	Gerolstein	17
BSG Hermeskeil e.V.	Hauptstr. 68	54413	Gusenburg	17
VSG Ruwertal 1965 e.V.	Im Hainbruch 18	54317	Gusterath	17
St. Sebastianus Schützenbruderschaft Hambuch 1894 - BSG	Hauptstr. 51a	56761	Hambuch	17
Reha-Sport Hermeskeil e.V.	Friedrichstr. 46	54411	Hermeskeil	17
Turnverein Herrstein e.V.	Uhrturmgasse 8	55756	Herrstein	17
VFL Hillesheim 1920 e.V.	Nikolausweg 3	54576	Hillesheim	17
BSG Kirn e.V.	Langenfelderweg 10	55606	Hochstetten	17
SPV GG Nahbollenbach e.V. - BSG	Untere Rech Str. 1	55743	Idar-Oberstein	17
BSG Idar-Oberstein	Dresdener Str. 16	55743	Idar-Oberstein	17
BSV Oberstein e.V.	Konigsbergerstr. 11	55743	Idar-Oberstein	17
Lebenshilfe 'Obere Nahe e.V.' - BSG	Weißborr 11-13	55743	Idar-Oberstein	17

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
Idarer Turnverein 1873 e.V.	Hohwies 23	55743	Idar-Oberstein	17
TV 1848 Oberstein e.V.	Wilhelmstr. 22	55743	Idar-Oberstein	17
Tennisclub Blau-Weiß 1895 e.V. Idar-Oberstein	Flugplatzstr. 6	55743	Idar-Oberstein	17
Reha- und Gesundheitssport Kastellaun e.V.	Industriestr. 15	56288	Kastellaun	17
Gesund Fit Kirchberg e.V.	Otto-Hahn-Str. 10	55481	Kirchberg	17
SV 'Weinrose' Oberemmel e.V., Abt. Rehasport	Am Rosenberg 26	54329	Konz	17
Pro-Reha Saarburg e.V.	Ringstr. 20	54329	Konz	17
Turngemeinde Konz 1885 e.V.	Hermann-Reinholz-Str. 1	54329	Konz	17
RSC Rollis Trier e.V.	Saarweg 9	54329	Konz-Könen	17
Sportverein 1921 Kyllburg e.V.	Stiftstr. 24	54655	Kyllburg	17
TuS Laubach e.V. 1924, Abt. Kegeln	Raiffeisenstr. 20	56288	Laubach	17
TC Blau Gold Sohren-Büchenbeuren BSG	Auf der Hurt 10	55483	Lautzenhausen	17
Behindertensportgruppe Jünkerath e.V.	Im Langenbaar 26	54587	Lissendorf	17
SV ‚Vulkan' Manderscheid e.V.	Wittlicher Str. 6	54531	Manderscheid	17
Reha-Sport Mehring e.V.	Medardusstr. 21	54346	Mehring	17
VSG Morbach	Erbachstr. 29	54497	Morbach	17
KSV Hardtkopf e.V.	Buchenweg 3	54497	Morbach	17
TuS Nittel 1927 e.V., Abt. Rehasport	Gartenweg 8	54453	Nittel	17
Lebenshilfe Prüm e.V. - BSG	Kalvarienbergstr. 1	54595	Prüm	17
Akita Inu Do.e.V.	Prümtalstr. 24	54595	Prüm	17
RehaSport Rheinböllen e.V.	Industriepark Soonwald 11	55494	Rheinböllen	17
TuS Fortuna 1884 Saarburg e.V.	Postfach 1143	54431	Saarburg	17
VfL 69 Schüller e.V.	Auf dem Hof 20	54586	Schüller	17

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
DLRG Ortsgruppe Jünkerath e.V.	Wegscheide 1	54586	Schüller	17
BGV Simmern e.V - BSG	Auf der Enkelwies 34	55469	Simmern	17
RehaMed Gesundheitsförderung Simmern e.V.	Am Naturfreibad (Sportpark)	55469	Simmern	17
Verein für Rasensport 1921 e.V.	Ströherstr. 29	55469	Simmern	17
Reha-, Präventions- und Gesundheitssport Hunsrück e.V.	Industriestr. 4-6	55487	Sohren	17
TuS Sohren 1908 e.V.	Postfach 15	55484	Sohren	17
VSG Traben-Trarbach	Am Wasserwerk 2	56841	Traben-Trarbach	17
Verein für Leibesübungen Vfl 1861 Traben-Trarbach e.V. - BSG	Luisenstr. 4	56841	Traben-Trarbach	17
Post-Sportverein Trier e.V. - BSG	Ausoniusstr. 5	54292	Trier	17
BS Gesundheits- & Rehasport e.V.	Metternichstr. 39	54292	Trier	17
Gesundheitssport der Nanz medico Rehazentren e.V.	Metternichstr. 6	54292	Trier	17
Reha Plus Sport e.V.	Ostallee 3-5	54290	Trier	17
Forum Gesundheit e.V.	Luxemburger Str. 162	54294	Trier	17
Reha-Vital e.V.	Luxemburger Str. 150	54294	Trier	17
'Bewegt, besser, leben' e.V.	Diedenhofener Str. 11a	54294	Trier	17
Trimmelter Sportverein Trier e.V.	Karl-Carstens-Str. 26	54296	Trier	17
Sport-Kegler-Verein Trier	Karlsweg 5	54295	Trier	17
Reha- und Gesundheitssport Feyen e.V.	Auf Hirtenberg 8	54296	Trier	17
SV Laurentius Trittenheim e.V.	Hinkelweg 2	54349	Trittenheim	17
Eifel-Rehasport e.V.	Brunnenstr. 7	54552	Üdersdorf	17
TV 1875 Vollmersbach e.V.	Tiefersteiner Str. 13	55758	Vollmersbach	17
BSG Konz	Heidengarten 7	54332	Wasserliesch	17
BSG Bitburg	Klosterstr. 31	54298	Welschbillig	17

Name	Straße/Postfach	PLZ	Ort	Region
Roller Bulls e.V.	Am Struck 27	4750	Weywertz - Belgien	17
SV Schwarz-Weiß Wincheringen 1929 e.V. - BSG	Reiterstr. 6	54457	Wincheringen	17
Polizei-SV Wengerohr e.V., Rehasportabteilung	Zur Polizeischule 1	54516	Wittlich	17
Wittlicher Turnverein 1883 e.V. - BSG	Kasernenstr. 37	54516	Wittlich	17
SV Zilshausen e.V.	Hauptstr. 1	56288	Zilshausen	17
Bezirksübergreifende Mitglieder				
RehaVitalisPlus e.V.	Prof.-Oehler-Str. 7	40589	Düsseldorf	
Deutsche Parkinson Vereinigung e.V.	Moselstr. 31	41464	Neuss	
Special Olympics Rheinland-Pfalz e.V.	Rheinau 10	56075	Koblenz	
Landesverband Lebenshilfe	Drechslerweg 25	55128	Mainz	



Erfolg
ist die Bewegung des Potenzials
in die richtige Richtung.
Andreas Tenzer

Impressum

Herausgeber:	Behinderten- und Rehabilitationssport-Verband Rheinland-Pfalz e.V. Parkstraße 7 • 56075 Koblenz Tel. (02 61) 97 38 78-0 • Fax 97 38 78-59 E-Mail: info@bsv-rlp.de • www.bsv-rlp.de
Redaktion:	V. i. S. d. P.: Olaf Röttig, Anschrift s. o.
Gesamt-produktion & Anzeigen-verwaltung:	Verlag Herrmann & Stenger GbR - Soziales Marketing - Rüsselsheimer Straße 22 • 60326 Frankfurt Tel. (0 69) 60 60 58 88-0 • Fax (0 69) 60 60 58 88-10 www.sozialesmarketing.de
Satz & Layout:	uz text und design Frühlingstraße 4 • 63924 Kleinheubach Tel. (0 93 71) 9 48 60 90 • zimmermann.uschi@t-online.de
Druck:	Schneider Druck GmbH Erlbacherstraße 102-104 • 91541 Rothenburg ob der Tauber www.rotabene.de

Die Broschüre erscheint im Internet unter www.handicapsports.de

Einen Vorsprung im Leben hat,
wer da anpackt, wo die anderen erst einmal reden.

John F. Kennedy

10 Jahre SozialesMarketing
Verlag Herrmann & Stenger

Image-Broschüren, Magazine, Jahresberichte

Auswahl unserer Kooperationspartner

Verlag Herrmann & Stenger GbR
Soziales Marketing
Rüsselsheimer Straße 22
D-60326 Frankfurt / Main
Telefon: +49 (0)69 / 60 60 58 88 - 0
Telefax: +49 (0)69 / 60 60 58 88 - 10
info@sozialesmarketing.de
www.sozialesmarketing.de

Wir sind an Ihrer Seite

SOZIALVERBAND VdK RHEINLAND-PFALZ



Unser Motto ist Ihr Vorteil!
Wir bieten

- Beratung und Rechtsschutz
- Dienst- und Serviceleistungen
- Freizeit- und Urlaubsgestaltung
- Gemeinschaft ohne Barrieren

Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz · Landesverbandsgeschäftsstelle · Kaiserstraße 62 · 55116 Mainz
Telefon 06131/66970-0 · Fax 06131/66970-99 · rheinland-pfalz@vdk.de · www.vdk.de/rheinland-pfalz

Der Reha macht es leichter.
Und das seit über 20 Jahren!

VERLAG Weito



Der Reha-Einkaufsführer, seit über 20 Jahren das Nachschlagewerk für Betroffene und deren Angehörige sowie Fachleute aus der Kranken- und Altenpflege, Verbände und soziale Einrichtungen. Informationen zu allen Bedürfnissen für Menschen mit einer Behinderung oder Einschränkung. **Bestellungen unter: www.reha-einkaufsfuehrer.de**



Wir machen den Weg frei.

vbkm.de | vbkm.de/facebook

JETZT BEI Google Play · Laden im App Store

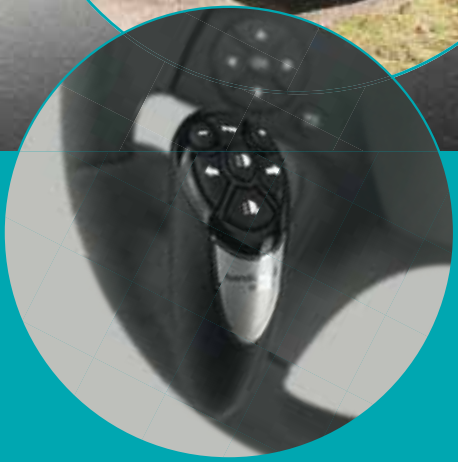
Die VR-BankingApp. Jetzt im App Store und im Google Play Store.

Volksbank Koblenz Mittelrhein eG

handicap mobil

Wir sorgen für mehr Freiheit!





Fahrzeugumrüstungen
für mobilitätseingeschränkte
Personen

handicap mobil GmbH
Am Schäferbrunnen 11
55268 Nieder-Olm
Tel.: 0 61 36 - 9 22 64 88
Fax: 0 61 36 - 9 22 64 89

mail: info@handicapmobil.de
www.handicapmobil.de